

Volkstimme

A 1
Universitäts-Bibliothek

Tageszeitung der Sozialdemokratischen Partei im Regierungsbezirk Magdeburg

Die „Volkstimme“ erscheint an jedem Wochentag abends. — Verantwortlich: Paul Giermann, für Anzeigen: B. Eudau. — Druck und Verlag von W. Pfannsch & Co., sämtlich in Magdeburg, Große Mühlstraße 3. Fernruf Nr. 22881. — wenn nicht binnen 14 Tagen nach Rechnungsstellung Zahlung erfolgt. — Anzeigen unterem Text 30% Prozent Nachzahlung. — Postzeitungsliste Seite 120. — Bezugspreis: Monatlich 1,85 Mk., frei Haus 2,10 Mk. Einzelpreis 15 Pf., Sonntag 10 Pf., Nachverkauf 15 Pf. Familienanzügen und Blauschwarz unverbündelt. — Erfüllungsort Magdeburg. — Postfachkonto Nr. 122 (B. Pfannsch & Co., Magdeburg). — Rabatt geht verloren.

Nr. 102

Sonnabend/Sonntag, den 30. April/1. Mai 1932

43. Jahrgang

Von unwiderstehlicher Gewalt

Die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt, einmal in Bewegung gesetzt.

Der große französische Schriftsteller Emile Zola hat das Wort in ein Buch geschrieben. In vielen Tausenden von Exemplaren kann das Buch verbreitet sein, Tausende mögen das Wort gelesen haben: die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt. Immerhin nur Tausende. Und dann schlief das Wort ein, gebunden an das Buch, an Papier und Farbe.

Am Freitag aber klang es plötzlich durch die Nacht. Frei von materieller Gebundenheit, getragen von einer geheimnisvollen Kraft, flog es durch die Welt. Die Menschen in den Garzdörfern hörten es und die in der Mark, in der Börde, in Thüringen, in Sachsen, in den Großstädten, in den Kleinstädten; Großbürger und Arbeiter, Juden, Christen, Heiden: es hörte der „ganze Kreis“. Der Rundfunk sprach das Wort aus.

Es war an sich für den Rundfunk eine belanglose Sache. Wichtige Gedanktage im April wurden mitgeteilt. Dabei auch der Geburtstag Emile Zolas und Worte aus seinen Werken.

„Die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt...“ Wissenschaft und Technik haben es vermocht, daß der Raum tönt, daß die Nacht, das Sternengewölbe hörbar wird in menschlicher Sprache. Wenn Menschen in ihren Stuben verbissen schweigen und zornig daran denken, daß die Lüge siegt und herrscht, immer wieder siegt. — dann spricht, vernnehmbar für unser Ohr, das III ein Wort nach, das ein Mensch erdacht hat: die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt.

Was ist das für eine wunderliche Welt — in ihren Widersprüchen und was für ein widerspruchsvoller Sinn in all den Wundern? Technik und Wissenschaft erheben uns und werfen uns in tiefe Gründe der Not; sie machen uns zum Schöpfer neuer Welten und lassen uns hilflos und ohnmächtig werden wie ein weikles Blatt, das vom Winde hierhin und dorthin geweht wird. Wir hören über Erdteile und sehen über Meere und Gebirge; vernehmen, was ein Mensch in London spricht und können in Deutschland auf der photographischen Platte festhalten, was dem Auge wahrnehmbar wird in Amerika. Aber das Brot, das uns vor den Städten wächst, wie zu allen Zeiten; das in märchenhafter Fülle wächst in aller Welt und leicht zu allen zu bringen wäre, bleibt den armen Menschen unerreichbar. Wir haben gigantische technische Kräfte geweckt und führen sie mit sicherer Hand — aber die Kraft, jedem hungernden Kinde die Nahrung zu geben, die notwendig wäre zum körperlichen Leben, ist noch nicht aufgebracht worden.

Die Menschheit ist so reich geworden, und hat doch alles verloren: das einfache Gesetz: Arbeiten, um zu leben. Zu arbeiten für den Menschen. Das Leben ist zerrissen; die Menschen sind zerrissen. Der ungeheure Widerstreit, daß sie in einer Zeit, die alle Wunder weckt und Lebensmittel in unendlichem Reichtum schaffen kann, hungern müssen und nicht wissen, ob sie in der Zukunft noch leben können, reizt ihr Inneres entzwei.

Was in ihrem Innern lebte und notwendig war zum Kampf ums Dasein, Vertrauen zueinander, Liebe und Glaube, Gemeinnutz und alle sittlichen Gesetze werden brüchig. Es wird nun alles — Lüge.

Ein Erdbeben geht über die Welt. Die ungeheuren Kräfte der Erzeugung von Lebensgütern, die während des Krieges und in der Nachkriegszeit gesteigert und neu geweckt wurden, rebellieren gegen die rückständige soziale Organisation, gegen die Verteilungsform der Güter an die Menschen. Diese Verteilung aber ist das Wesentliche, denn alle Wissenschaft und Technik und alle Arbeit hat ihren Sinn verloren, wenn sie nicht der Menschheit dient. Es gehen Besitz- und Lebensformen unter in diesem Erdbeben, die in Jahrhunderten gewachsen waren. Fabriken verfallen, die im Zuge von Generationen sich aufbauten.

Die Erde bebzt; die Menschen schwärmen. Es kommen Abenteuer und Gewissenlose, die bringen zum Unheil die bewußt ausgebrochene Lüge. Eine kleine, affriidh dumme Lüge, für die Menschen nur in größter Hilflosigkeit empfäng-

lich sind. Die Not wäre gar nicht die Folge der großen Umwälzung in der Welt; es gäbe diese allgemeine Not gar nicht. Nur eine deutsche Not, und die wäre verschuldet durch die deutsche sozialistische Arbeiterbewegung. Durch dieselbe große Gemeinschaft strebender Menschen, die Opfer der Not sind und die seit Jahrzehnten einen leidenschaftlichen Kampf führen gegen diese Not; gegen ihre Urliache.

Um diese Lüge sammelten sich am Sonntag, dem 24. April, Millionen Menschen. Hat sie nun gesiegt und erwies sich die Wahrheit als zu schwach? Es war ein ungleicher Kampf, der geführt wurde um Menschen, die den Halt verloren haben. Aus vielen tausend Gefäßen strömte der Unrat der Lüge, überflutete Deutschland und erstikte ehrliches Suchen und Wollen. Die Wahrheit war an der Spitze der Kräfte in dem wilden Treiben bei weitem nicht so stark gerüstet.

Doch wurde nur Flachland überflutet und müde Dämme zerbrochen. Wie ein weißer Granitblock, unerschütterlich in stolzer Kraft, stand die marxistische Sozialdemokratie. „Die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt...“

Wie schnell wird auch von den Millionen, die sich in wirrer Zeit haßerfüllt gegen die Sozialdemokratie wandten, die Lüge erkannt werden, die in der Hitler-Bewegung zu einer finstern Macht geworden ist. Es gab noch niemals eine größere Lüge als die Hakenkreuzlüge. Die Hitlerleute verkünden jetzt in sehr geschwollenen Worten, was sie in Anhalt, in Preußen, in ganz Deutschland wollen. Starkes Preußen, christliches Preußen usw. Was soll dieser trübe Wortschleim helfen! In amerikanischen Städten Hungerdemonstrationen, in der Tschechoslowakei knallen die Schüsse gegen Arbeitslose und Streikende, in Polen, Jugoslawien, Rumänien haben Bauern weder für sich noch für ihr Vieh Nahrung. In Italien kann auch die Gewalt des Faschismus die Masse auf die Dauer nicht niederhalten. England sucht vergeblich der Krise Herr zu werden. Frankreich sieht das Meer seiner Erwerbslosen wachsen. In Ostasien sind zwei Völker aufeinander gefahren. Maschinengewehre, moderne Geschütze, Bombenflugzeuge waren in Tätigkeit.

Und Rußland wird die Weltnot vermehren. So stolz die Kommunisten heute auf die großen Industriewerke verweisen, die dort entstehen, auf die Anhäufung von Maschinen, sie werden nicht hindern können — weder mit Gewalt noch mit Demagogie —, daß die Maschine über alles wächst. Auch in dem Riesentum. Weder die Nationalisierung der Lebensmittel, noch der eiserne Zwang, noch die Tscheka werden den Tag abwenden, an dem auch dort die grausame Erkenntnis die Menschen niederdriickt: Die Tatsachen in

Stahl und gigantischer motorischer Kraft sind nicht zu befeitigen. Sie bedeuten Elend und Unglück, weil auch wir die notwendige soziale Ordnung nicht geschaffen haben, nicht schaffen konnten, denn sie muß alle Industrieböller umfassen.

Wie lächerlich klein nimmt sich diesen Weltproblemen gegenüber die Romantik der Braunen Häuser aus. Wie dumm und kindisch erscheint gegen diese Dinge das Geschwätz der Prinzen und verfallenen Generale im Hitlerkreis. Wie hohl und nichtsagend die Deklamationen des Dekorationsmalers aus Böhmen selbst. Nur die Roheiten, das brutale Vernichten von Menschen, das von der Hitlerbewegung ausgeht, wächst in seiner Abscheulichkeit.

Die sozialdemokratische Arbeiterschaft ist geschult und hat sehen gelernt. Ihr sind die Erscheinungen des gesellschaftlichen Lebens und die Kräfte, die sie bewegen, nicht unbekannt geblieben. Sie hat auch ein Ziel und einen Weg erkannt. Ihre Erkenntnisse und ihr Wollen fanden immerzu neue Bestätigung. Sie ist von einer Wahrheit besessen. Daher ruht ihre granitene Festigkeit. Ein Wahlgang bedeutet für sie nicht Sieg oder Niederlage. Ihre Bewegung ist viel tiefer begründet. Die von der sozialistischen Wahrheit Besessenen können auch die Parteien nicht wechseln, können ihre Partei nicht verlassen. Es sei denn, daß sie vermächten, ein Leben auszulöschen, um auf der Erde mit verändertem Wesen von neuem zu leben. Denn ihre Partei ist ihr Leben, ihr Blut, ihre Hoffnung und ihre Kraft.

Daran kann eine Wahl, daran können Fluten der Lüge nichts ändern. Denn die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt. Wenn sie gebunden werden soll, macht sie sich frei und fliegt zu uns durch den Raum. Wenn sie unterdrückt und erstickt werden soll, wird das III von ihr klingen und sprechen.

Die Wahrheit sozialistischer Erkenntnisse, das ist die Religion, die Arbeiterherzen erschüttert. Das ist Freude, Lebensmut und Zuberstich. Sie ist Festigkeit und Bestimmung. Sie offenbart sich in jedem Jahre aufs neue in ursprünglicher Kraft, am ersten Tag des Mai. Sie ist immer von neuem jung, immer von neuem stark, wie die Kräfte, die frische Knospen treiben, wie die Natur, die niemals zu knechtende, niemals zu verderbende.

Die Wahrheit ist von unwiderstehlicher Gewalt, einmal in Bewegung gesetzt. Unbekannte Stimmen rufen das Wort, der unermüdete Raum tönt. Sie ist in Bewegung gesetzt in Millionen schaffenden Menschen, in Glauben und Opfern, in Gemeinnutz und in mutigem Handeln: die sozialistische Arbeiterbewegung. II.

Reichsanleihe zur Arbeitsbeschaffung

Mehrere hundert Millionen und steuerfrei

Berlin, 30. April. Ein Berliner Mittagsblatt meldet, daß die Reichsregierung die Auflegung einer Millionenanleihe zur Arbeitsbeschaffung plant. Diese Prämienanleihe, soll so hoch wie möglich gehalten werden und einen Betrag von mehreren hundert Millionen erbringen. Sie dürfte mit einem sehr niedrigen Zinsfuß ausgestattet, aber steuerfrei sein. Mit der Rückzahlung soll bereits nach verhältnismäßig kurzer Zeit begonnen werden.

Das Projekt der Prämienanleihe für die Arbeitsbeschaffung gehört zu den Gesamtfragen der Finanz- und Wirtschaftspolitik, die das Reichskabinet im Rahmen der Staatsgestaltung am Montag nächster Woche erörtern und klären wird.

Der große Fehlbetrag

Berlin, 30. April. Die Hauptaufgabe der Kabinettsberatungen nach der Rückkehr des Kanzlers ist die Aufstellung des Haushaltsentwurfs. Die Entscheidung über die Gesamthöhe des Etats und die Höhe vieler Posten auf der

Einnahmenseite wie auf der Ausgabenseite wird erst das Kabinet treffen müssen.

Der Grund darin liegt in den außerordentlichen Verzögerungen bei den Einnahmequellen. Im ursprünglichen Haushalt waren für das jetzt abgelaufene Haushaltsjahr 1931/32 die Einnahmen mit 9,1 Milliarden eingezeichnet. In den ersten elf Monaten des vergangenen Haushaltsjahres sind jedoch nur rund 7 Milliarden an Steuern, Zöllen und Verbrauchsabgaben aufgetreten.

Dazu kommen Belastungen durch die Wirtschaftskrise, wie Zuschüsse und Garantien für die Banken, Beihilfen für die landwirtschaftlichen und gewerblichen Genossenschaften, Zuschüsse an die Schiffahrt usw. Die Gestaltung der Ausgabenseite hängt vor allem auch davon ab, was für Beschlüsse, für die Arbeitsbeschaffung, für die Neuordnung der Arbeitslosenfürsorge, für die Sanierung der Gemeindefinanzen und für die Reform der Sozialversicherung getroffen werden. Um wenigstens einigermaßen Klarheit zu schaffen, will man die Einnahmen in dem Haushaltsplan des nächsten Jahres noch niedriger einschätzen, als die tatsächlichen Erträge dieses Jahres waren.

Gewerkschaftler und Parteigenossen! Am Sonntag: Maidemonstration Zeigt die Kraft der sozialistischen Arbeiterbewegung! Kommt alle!

16 Rekorde!



An diesem feinen Mantel ist alles richtig, der Stoff: vorzüglicher Afghalaine, die Verarbeitung, die moderne Form, das gute Marocain-Futter und der billige Preis.

28.50

Ein reich verzierter Rücken und fescbe Stepperel an dem pastellfarbenen, gut gefütterten Sportmantel

26.-



Dieses fescbe Einknopf-Kostüm aus reinwoll. uni shetlandartiger Ware gibt ein schönes Beispiel für den herrschenden Modestil. Jacke ganz auf gutem Futter.

17.50

16 Rekorde!

Aber ebenso gut hätten wir auch 16.000 schreiben können.

Denn tatsächlich bedeutet jedes einzelne Kleidungsstück, das Sie in unseren Fenstern und in unseren Verkaufs-Räumen sehen, einen unbestreitbaren Rekord an Leistungsfähigkeit.

Die Wetterleute sagen, daß wir ein herrliches Pfingstfest bekommen.

Wohlan denn: Schmücken Sie sich, damit Sie der Natur nicht nachstehen an Schönheit und Jugendfrische --



Vornehme Pedaline-Kappe, elegant gefüttert

5.90

Charmantes Bügelhütchen mit Samtblüten

1.25

Der Regenmantel aus reinwollenem Gabardine mit Futterpasse und Herrenbelegen; bequeme Raglanärme!

18.50



Reiche Stepperel bestimmt neben einer Rücken-Garnierung die Schönheit dieses Mantels aus reinwoll. shetlandartiger Ware, ganz auf gutem Futter

16.50



Volants und ein Fichu beleben die mod. Linie des wunderhübschen gemusterten Vollekleides mit Glockenrock.

12.50

Der modischen Silhouette entspricht die Form dieses reichgesteppten Phantasie-Mantels. Ganz auf gutem Futter

22.50



Heiter belebt der Schal aus Kunstseiden-Marocain den jug. Mantel aus shetlandartiger Ware, ganz auf gutem Futter

13.75



Wie lustig ist das hübsche Streifenmuster des modernen Trägerkleids mit losen weissen Blütschen.

7.50



Das schlichte Sellinec-Complet hat ein lustig getupftes Jäckchen und am Rock eine flotte Faltenpartie

13.75

Ein capeartiger Ueberwurf und Puffärmel am zweifarbigen kombinierten Kleid aus sehr reizend bedrucktem Kunstseiden-Marocain

17.50

Das duftige Sommer-Kleid aus blumigem Kunstseiden-Georgette ist reizend mit dem losen Jäckchen und dem Unterkleid aus Marocain.

24.-



Sehr duftig wirkt das Blütschen aus Kunstseiden-Marocain mit Pliiseekragen und Puffärmelchen

4.75

Die Faltengruppe unter der Knopfpatte gibt dem Afghalainrock die reizvolle Form.

6.50

GEHEN SIE ZU

Magdeburg
Breiter Weg 109



Nachdruck von Wort und Bild verboten!

Die obigen Angebote stehen Ihnen ab Montag zur Verfügung! — Schriftliche Bestellungen können leider nicht berücksichtigt werden!

Die Dingensten

Höchste Qualität Grösste Auswahl Niedrigste Preise



Kleider- u. Mantelstoffe

- Wollmusseline neue Druckmuster, in hell und dunkel Meter Mk. 1.25 **0.88**
- Bouclé-Streifen für das leichte Sportkleid Meter Mk. 1.80 1.25 **0.90**
- Bouclé-Karree für Sport- und Kinderkleider, moderne Farben Meter Mk. **1.45**
- Wollspitzenstoff das modische Gewebe, neue Farben Meter Mk. **1.65**
- Sportmantelstoff in verschiedenen Melaugen, 140 cm breit Meter Mk. 4.90 3.75 **2.75**
- Bouclé reine Wolle, für das vornehme Nachmittagskleid, ca. 100 cm breit, neue Farben Meter Mk. **2.85**
- Shetland für Mäntel, prima Qualität Meter Mk. 6.50 3.25 **3.90**
- Kamelhaarflausch ca. 140 cm br., für Sportmäntel Mtr. Mk. **4.90**
- Bouclé-Diagonal für Mäntel, ca. 140 cm breit, in hlen und mandel Meter Mk. **5.75**
- Kammgarn-Diagonal in braunen Melaugen, ca. 140 cm breit, prima Qualität Meter Mk. **6.90**

Kunstseiden-Stoffe

- Wash-Kunstseide bedruckt hell od. dunkler Grund Meter Mk. 0.65 **0.42**
- Kunstseide einfarbig, 70 cm breit Meter Mk. **0.78**
- Kunstseiden-Voile aparte Druckmuster Meter Mk. 1.45 1.25 **0.95**
- Wach-Kunstseide bedruckt mod. Kleidermuster Meter Mk. 0.90 **1.25**
- Crêpe Georgette Edelkünstseide, in neuer Ausmusterung Meter Mk. 3.25 2.45 **1.45**
- Wash-Kunstseide „Asta Travis“ weiß oder einfarbig, 80 cm breit, elegante Qualität, für Blusen und Hemden Meter Mk. **1.50**
- Kunstseid. Gitterstoff für Sportkleider und Polo-Blusen, in zarten Farben Meter Mk. 2.60 1.75 **1.50**
- Bemberg-Kunstseide elegante Druckmuster Meter Mk. **1.65**
- Wash-Kunstseide hellgrünes Blumenmuster, 80 cm breit, für elegante Wäsche Meter Mk. **1.65**
- Crêpe Marocain Kunstseide, in allen Farben Meter Mk. 2.85 2.40 **1.75**
- Bemberg-Kleiderkunstseide schwere Qual., Isbanstrich Meter Mk. **2.30**
- Crêpe Marocain bedruckt, neueste Toppfenmuster, doppe-breit Meter Mk. **2.90**

Seidenstoffe

- Japon-Foulard reine Seide, in aparten Mustern Meter Mk. **1.45**
- Crêpe Georgette reine Seide, in vielen Farben Meter Mk. 4.50 3.75 **2.25**
- Toile reine Seide, für Sportkleider und Blusen Meter Mk. **2.25**
- Crêpe Marocain reine Seide, extraschwere Qualität, in gutem Farbsortiment Meter Mk. 4.50 **3.50**
- Honan echt asiatische Seide, in modernen Farben Meter Mk. **3.90**
- Crêpe-de-Chine-Druck reine Seide, neueste Topfenmuster Meter Mk. **5.25**

Washstoffe

- Wäschebatist farbig, 80 cm breit Meter Mk. **0.38**
- Blumenbatist in zarten Pastellfarben, 80 cm breit Meter Mk. **0.52**
- Sport-Oxford farbig gemustert, 80 cm breit Meter Mk. **0.46**
- Panama farbig, für Sportheimden, 80 cm breit Meter Mk. **0.78**
- Oberhemden Mako, Popelin Meter Mk. **0.95**
- Senelik-Kunstseide mit Baumwolle, in zarten Farben bedruckt Meter Mk. **0.95**

Siegfried Gohn

DAS HAUS DER GUTEN QUALITÄTEN BREITENWEG 57-60

Nur noch kurze Zeit!
Total-Ausverkauf von Beleuchtungskörpern
 Günstige Einkaufsgelegenheit. Allerbilligste Preise. Die Installations-Abteilung wird in unveränderter Weise weitergeführt.
Sächsische Broncewaren-Fabrik
 Inhaber: O. Grellmann
 Magdeburg, Breiter Weg 264

Möbel
 große Auswahl in 5 Etagen zu billigsten Preisen.
 Zirka 100 Zimmer
Carl Dittmar
 Tischlermeister
 Magdeburg
 Katharinenstraße 9
 Tischlerkrugstraße 26
 Fernruf 20978 Gegründet 1883.

Mundlos voran!
 Du hilfst dir selbst, wenn du beim Einkauf das Magdeburger Fabrikat unterstützt
Modern - praktisch - nirgends billiger
 Mundlos Nähmaschinen
 Adler - Nähmaschinen
 Miele elektr. Waschmaschinen
 Miele Hand-Wasch- u. Wringmaschl.
 Miele Fahrräder, auch Ballon
 Im Preise zurückgesetzte Nähmaschinen am Lager
Lange & Pennigsdorf
 Magdeburg, Reglerungstraße 7/9. Tel. 359 34
 Reparaturen preiswert!

Maß-Konfektion
von Rekord
 ist elegant im Schnitt - dauerhaft im Tragen - billig im Preis!
Anzüge - Mäntel
 mit unserem Stoff und Zutaten
Mk. 40.- 50.- 60.-
 alles Reinkammgarn, mit Anprobe. - Aus Ihrem Stoff mit unseren Zutaten
Mk. 25.- und 35.-
 ebenfalls mit Anprobe.
 Die gleichen Preise auch für starke Herren
 Schlechtsitzende Sachen brauchen Sie nicht abnehmen
Kommen Sie zu
Rekord
 Breiter Weg 133, i. d. Ecke Dreil-Eckelstr.
 Beachten Sie bitte am Dienstag 13.05 Uhr unsern Rundfunkdurchspruch.

Vom Weg und Ziel des Sozialismus
 berichtet die neue Broschüre
Eduard Heymanns
Sozialistische Wirtschafts- und Arbeitsordnung
 Preis 1.20 Mark
Buchhandlung Volksstimme

Rüchen
 28. Hermann-Schulz
 28. Hermann-Schulz
Ruffe - Einlauf
 außerordentlich gut 25 Jahre bei
W. Ebert
 28. Hermann-Schulz
 Gebirgsstr. 11 und 2.
 Tel. Amt Dresden 23176

Lesst die Frauentwelt!
Ofenfertiges trockenes Brennholz
 liefert frei Keller **RM 6.- 37.**
Saubere Arbeitsstätte Burg
 Telefon Politzstraße.

Jornado
 nur noch **Mk. 198.-**
 Die Qualitäts-Schreibmaschine zum zeitgemäßen Preis. - Bequeme Teilzahlung.
Aiff & Döring
 Berliner Straße 5.

MARKISEN
GARTENSCHIRME
SPORTZELTE nebst Zubehör
 Eigenes Fabrikat, daher preiswert!
HERMANN FORSTER
 liefert
 Schlachthof-Ecke Schillerstr. Tel. 31708
 Besuchen Sie am Ausst. Wochenend u. Sonntags

Die Tapeten-Preise 1932
 sind bei uns jetzt fast denselben von 1914 gleich. Rolle von 15 Pf. zu. Wir haben durch Großhandel und Großverkauf den denkbar billigsten Einkauf, der uns ermöglicht, unsere Verkaufspreise für die einfachsten bis zu den allerfeinsten Tapeten so außerordentlich niedrig zu stellen, so daß jedermann auch in diesen schwierigen Zeiten seine Wohnung zeitgemäß und seinen Verhältnissen entsprechend tapezieren kann.
Die Ausstellungen in acht Schaufenstern sagen Ihnen alles!
Cremers Tapetenhaus
 Große Hauptstraße 9, Ecke Katscherstraße. Fernruf 22271
 Zweiggeschäfte in Breslau, Leipzig und Chemnitz
Füllstoffe Linoleum Linoleum Wachstuche Grotte u. Balzhan
 1 kg-Büchse RM. 1.50
 1 kg-Büchse RM. 2.25
 1 kg-Büchse RM. 1.50
 1 kg-Büchse RM. 1.50
 1 kg-Büchse RM. 1.50
 1 kg-Büchse RM. 1.50

Rohre
 für Eisenbahn und Maschinen jeder Art
Wesche & Co.
 1. Siedlungsgasse
 Telefon 3535

Nur noch 8 Tage!
Gardinen-Ausverkauf
 wegen Aufgabe der Abteilung
Preise bis 50 Proz. ermäßigt!

Dekorationsstoffe 1. Übergangsmuster jetzt Mk. 0.95	Tüllgarnituren Steilig, in weiß und ecru jetzt Stück Mk. 4.80	Halbstores moderne Muster jetzt Stück Mk. 3.95 2.50 1.00
Halbstores Meterware, auch 1. Siedlungsgasse jetzt in Mk. 2.00 1.50	Kissen-platten jetzt Stück Mk. 0.50	Rollo-stoffe jetzt Mk. 0.75
Gestreifte Nessel jetzt Mk. 0.90	Bettdecken zweifellig jetzt Stück Mk. 8.00	Dekorationen moderne Macharien jetzt Stück Mk. 8.00

Einzelne Halbstores und Reste **75 Proz. ermäßigt!**
Teppichhaus Großmann
 Alte Ulrichstraße 17, Nähe Breiter Weg

Alle Wünsche erfüllt der große Pfingst-Verkauf in allen Abteilungen Baraschpreise = Sparspreise



JOE LOE 3/4



Herrenartikel

- Das beliebte Sporthemd mit festem Kragen und Bänder 3.50
- Elegantes Sporthemd mit festem Kragen, aus Schattenspinneln 4.50
- Apartes Sporthemd mit festem Kragen, in feinen Pastellfarben 5.50
- Herren-Polohemd in lang. Aerm. in Quali., in verschied. Ausführungen 2.25
- Popelin-Oberhemd in neuer Musterung 3.50
- Popelin-Oberhemd mit Ersatzmanschette, die leicht Neuheit 4.95
- Herren-Sommershirts in großer Auswahl 1.00
- Hosenträger-Garnitur in Karikatur d. beliebte Geschenk 2.50
- Herren-Knickbockhosen in sportl. Schnitt 5.75
- Herren-Sommerhosen beige u. grün, elastisch u. gemustert 4.75

Krawatten und Herrenhüte

- Reinseidene Selbstbinder über gemust. in mod. Sporthema 0.95
- Der modernste Selbstbinder aus Feinstgewebe, in hellen Farben 1.75
- Moderner Herrenhut 2.95
- Der flotte Sommerhut die kleidende Kränzelhaube 4.95
- Federleichter Haarnetz bekannt gute Qualität 5.95
- Der runde Sporthut weicher als zum Sommersträuben 4.50
- Herren-Sportmützen in moderner Musterung 0.95
- Herren-Sportmützen reine Wolle u. Kunstseidenbest., a. eleg. Sportl. 1.95
- Jachtklubmützen 1.75
- Jachtklubmützen aus u. lässlich in besser Veranlassung 3.95

Strümpfe und Handschuhe

- Herren-Socken Baumwoll, best. gemustert 0.50
- Herren-Socken Flax in mod. Jacquardmuster Paar 0.95
- Damen-Strümpfe Kunstseide, glänzend 0.75
- Damen-Strümpfe künstl. Wollseide, schön. klar. Gewebe 0.95
- Damen-Strümpfe Flax mit Kernseide platziert, der elegant. Strümpfenmuster 1.45
- Damen-Strümpfe künstliche Wollseide, keine elastisch. Gewebe, zill. Modellen Paar 1.50
- Damen-Handschuhe mit 2 Knöpfen oder Manschetten 0.50
- Damen-Handschuhe künstliche Wollseide Paar 0.95
- Damen-Handschuhe Nylon oder Lammwolle Paar 3.95
- Damen-Handschuhe Lammwolle, elegant. Ausführung, in Strümpfen Paar 4.95

Gardinen - Dekorationen Teppiche

- Volantgardinen 70 cm breit, weiß und farbig gemust. mit Einsatz und Spitze 0.35
- Gitter-Etamine 150 cm breit, für Anfertigungen, solide Qualitäten 0.65
- Markisette 150 cm breit, für mod. Anfertigungen bis 300 cm breit lagernd 1.90
- Gittertüle 150 cm breit, für mod. Anfertigungen, bis 300 cm breit lagernd 1.35
- Gardinen Voll-Voile, 100/150 cm breit, aparte Phantasiemuster 1.65
- Künstlergarnituren 3teilig, breite Schals, in guter Filzqualität 6.95
- Faltenstores mod. Gitterart, mit Einsatz, 5 eleg. Kunstseid. Streifen u. dril. Franse Mtr. 1.45
- Mod. Faltenstores 3teilig, extra schwere Stoffe aparte Garnitur, in eleganten Querstreifen 2.85
- Noppenrips-Dekoration elegant verarbeitet, Querbezug, 3teilig, enorm billig 5.95
- Noppenrips-Dekoration 3teilig, extra schwere Stoffe aparte Wirkung, enorm billig 8.95
- Kunstseid. Dekoration 3teilig, farbenreiche, schiffartige Muster, enorm billig 6.95

Voile-Garnitur

- 3teil. aparte Verz. mit passenden farb. Volants, eigene Anfertigung, enorm billig 5.85
- Voll-Voile-Garnitur 3teilig, elegante Muster aparte Wirkung, enorm billig 9.75
- Elegante Halbstores reiche, durchgearbeitet, schwere Wirkung 4.95
- Noppenrips Dekorationsstoff, 120 cm, mit schön. Kunstseidenen Mustern 1.45
- Noppenrips Dekorationsstoff, 120 cm breit, extra schwere Qualität Mtr. 2.50
- Holzstäbchen-Rollo 80x130 cm, der bewährte Hausenschutz 2.50
- Noppenrips-Tischdecke elegant, Niagara Franse, abgepaßt. Must. 5.75
- Stoppdecke zum Einlegen, für die warmen Tage, zweifach gefaltet, bei hitz. Faltung 9.50
- Elegante Stoppdecke 160x210 cm, aparte Kunstseiden-oberstoff, enorm billiger Preis 10.95
- Elegante Stoppdecke 160x210 cm, Wollfäulung, aparte Zienschmückung 15.95
- Daunen-Steppecke 160x210, eleganter Kunstseiden-oberstoff, gemustert. dril. Ein Sorbana 48.75
- Wollpl.-Diwandecken aparte schöne Muster, schwere Qual. 18.75
- Boudéteppiche Ein Teil, reiner Haasqualitäten, schwarz, 45x50 29.50, 60x80 39.50, 80x110 49.50

Seidenstoffe

- Kunstwuschseide bedruckt 0.68 0.58
- Selenik für das praktische Sportkleid 1.25 0.95
- Reinseid. Duppon 80 cm breit, Druckmuster 1.95
- Mille fleurs auf Agfa-Travis, 80 cm breit 1.95
- Bemberg-Kunstseide in modernen Dessins 2.23 1.95
- Kunsts. Voileu. Georgette gemustert 2.85 1.45
- Crêpe Marocain mod. Turpin, Wästel u. Streif. 3.90 2.95
- Reins. Crêpe Georgette farb. und schwarz 2.75 1.95
- Kunsts. Crêpe Marocain alle Farben 2.45 1.95
- Suede à jour ca. 10,7 cm breit 3.90

Kleider- u. Mantelstoffe

- Frottelin in Streifen und Karo 1.85 0.95
- Nattelin mit Kunstseide 1.25 0.85
- Tweed in dunkel u. hellen Dessins 0.95 0.75
- Bouclé-Streifen große Auswahl 1.25 0.95
- Mantelstoffe englischer Geschmack ca. 140-180 cm breit, 3.50 2.95 1.95
- Shetland 140 bis 180 cm breit, der moderne u. praktische Mantel 5.75 4.75 2.75

Waschstoffe

- Sportzephir gestreut 0.38 0.28
- Sportoxford 80 cm breit, Kleider- und Hemdendessins 0.55 0.42
- Trikollet indanthren 1.25 0.95
- Panama echtfarbig und weiß 0.70 0.55 0.48
- Polostoff indanthren 0.95 0.85 0.75
- Waschmusseline in vielen Dessins 0.78 0.68 0.58 0.48 0.38
- Wollmusseline in vielen Dessins 2.10 1.75 1.25 0.95 0.65
- Leinen-imitat in Pastellfarben 1.25 0.75
- Voile-imitat moderne Muster 0.45 0.38
- Vollvoile doppeltbreit, in Blumendessins 1.25 0.95

Herren-Anzugstoffe

- in Riesenauswahl, prima Fabrikate, durchweg Kammgarn, ca. 150 cm breit, Meter 11.50 9.25 7.50
- Sport-Anzugstoffe ca. 150 bis 180 cm br, engl. Art, unverwundlich 9.25 8.50

Damen-Hüte

- Jugendliche Glocke 0.95
- Damen-Hut mit Band garniert 1.95
- Kappe aus Strobborte mit Blütenmuster 2.95
- Modische Glocke mit seltlicher Blumengarnitur 3.95
- Frauen-Hut aus Florina, mit Bandgarnitur, nur große Wellen 4.75
- Großer Hut aus Phantasiegeflecht mit Blumengarnitur 5.95
- Fesche Kappe aus Glanzborte mit Blüten garniert 6.75
- Damen-Hut aus Florina mit Blumentuft und Band garniert 7.50
- Baskenmützen aus Stroh 0.95
- Angora-Mützen weiß 1.75

Schuhwaren

- Damen-Opanken moderne Ausführung, sehr preiswert 4.25
- Damen-Pumps u. Spangenschuhe farb. Roßchrean, mit echten L.-XV.-Absätzen 4.95
- Die neusten Frühjahrsmodelle in vielen eleganten Ausführungen 5.75
- Herren-Halbschuhe braun Rindbox, moderne schlanke Form 5.90
- Herren-Halbschuhe braun Boxkauf, Original-Goodyear-Welt 8.90
- Kinder-Spangenschuhe in braun und Lackleder, durchgenäht Größe 23 bis 28 2.95
- Mädchen-Spangenschuhe braun Roß-Cherz. u. Lackleder, saubere Ausführung Größe 27 bis 36 3.95
- Knaben-Halbschuhe braun Rindbox, bequeme breite Form, Größe 31 bis 35 5.50, Größe 27 bis 30 4.95

Kinder-Kleidung

- Aermelloser Pullover dunkelblau, für 3 bis 5 Jahre 0.50
- Waschhose mit Gürtel, aus gutem marine Keitbatin, für 1 bis 2 Jahre 0.75
- Sweater für Knaben, platziert, in verschiedenen Farben, für 1 bis 2 Jahre 1.45
- Seppelhose mit kleiner Seitentasche, für 1 bis 3 Jahre 1.45
- Polobluise mit Gummitzug, 1/2 Aermel, in verschied. Farben, für 2 bis 3 Jahre 1.60
- Modern. ärmelloser Lumberjack reine Wolle, für Knaben, für 4 bis 5 Jahre 2.00
- Seppeliacke aus blauem Leinen, für 1 bis 2 Jahre 2.25
- Moderner Mädchen-Lumberjack in weiß u. andern hellen Farben, mit besticktem Vorderfell, für 2 bis 3 Jahre 3.95
- Seppelhose mit Wildleder, in hellem Paspel, extragute Qualität, für 6 bis 7 Jahre 4.65
- Lumberjack mit Reißverschluss, für Knaben, modern gemustert, für 4 bis 5 Jahre 4.95

Farbige Damen-Wäsche

- Damen-Taghemd farb. leicht, mit 1/2-Halsband, Garnitur 0.75
- Damen-Nachthemd farb. leicht 0.88
- Damen-Hemd hose farb. leicht, mit 1/2-Halsband 1.45
- Damen-Pyjama zweifach, Papelin 3.85
- Damen-Schlafanzug leicht, farb. mit bezaub. Knäusen 1.78

Kunstseidene Damen-Wäsche

- Damen-Schlüpfer in feiner oder gestreifter Kunstseide 0.95
- Damen-Schlüpfer in Bemberg-Kunstseide 1.45
- Damen-Unterkleid in feiner Kunstseide, mit eleg. Bogenspitze 1.95
- Damen-Unterkleid in feiner Kunstseide mit eleganter Spitzen-Garnitur oder Ringstrickmuster mit Crêpe de Chine-Façon 2.65

Damen-Wäsche

- Damen-Unterkleid in Doppelcham-Kunstseide, mit elegantem Motiv 2.95
- Poröse Damen-Wäsche Damen-Schlüpfer in feiner Crêpe-Kunst., weiß, rosé u. grün, Größe 42-46 1.00
- Damen-Taghemd in feiner Crêpe-Kunst., weiß, rosé, grün, Größe 42-46 1.00
- Damen-Hemd hose in feiner Crêpe-Kunstseide, weiß, rosé, grün, Größe 42-46 1.45
- Damen-Schlepphose 1.95
- Damen-Taghemd 1.75
- Damen-Hemd hose 2.25

BARASCH

billig
gut

MAGDEBURG

1. Mai: Weltfeiertag der Arbeit!

Kampfmaj!

Und wieder flammt des Volkes roter Mai wie eine Sonne, die durch Wolken bricht, und wieder strömt der Arbeit Heer herbei, der Marschtritt dröhnt —, ihr zwingt uns trotzdem nicht!

Die Fahnen wehn, es singt ein heller Wind, und dieser Wind erwächst zur Melodie, zu einem Schwur, der durch die Herzen rinnt: Hier steht die Freiheit und die werft ihr nie! —

Wir stehn im Kampf —, und dieser Kampf heißt Sieg! Mag auch die Zukunft heut' im Schatten stehn, sie wird, wenn längst verklungen aller Tageskrieg, im 1. Mai der Menschheit Zeichen sehn! —

Fest steht der Block —, kein Hitler stürzt ihn ein, die Fahnen hoch —! Wir greifen wieder an. — Der 1. Mai soll das Bekenntnis sein, daß uns die Freiheit niemand rauben kann! — Kurt Kaiser-Blüth.

Der 1. Mai ruft! Wir treten an!

Der 1. Mai ruft! Der Völkertag der kämpfenden Arbeiterklasse fordert alle, die um eine bessere Gegenwart und eine glücklichere Zukunft ringen. Wir folgen dem Rufe — wir treten an!

Inmitten der seit vielen Jahrzehnten schwersten Wirtschaftskrise, die das kapitalistische System über die Welt gebracht hat, standen und stehen die sozialistischen Massen in hartem Kampf, um das Errungene zu stützen und den Weg für neue Fortschritte offenzuhalten. Der 1. Mai mahnt sie zum Ausbarren, zum Voraussehen, zum Vorwärtsschreiten!

Wir treten an!

Im größten Teil des deutschen Reiches haben wir soeben Wahlkämpfe von ungeheurer Wucht erlebt. Alles Gefrüge fand sich geeint in dem einen heißen Satz: Nieder mit dem Marxismus! Unter welchen Firmenschildern auch immer sie auftraten, ihr Feldgeschrei war das gleiche: Weg mit allem Sozialismus und mit aller Demokratie!

Der Sozialismus aber lebt und die Demokratie findet ihren starken Halt in der sozialistischen Arbeiterbewegung, die ihrer Feinde lacht, auch wenn sie zu triumphieren scheinen!

Es war einmal ein Mann, der konnte fast so schön und so schmelzend sprechen wie Adolf der Götter. Wenn er mit Mark in der Stimme daherschnarrte „Meine Märker!“ und sie aufforderte, die „Unbotmäßigen“ im Lande mit Stumpf und Stiel auszurotten, dann klang das beinahe so herzdurchdringend, als wenn der Oesterreicher aus Braunschweig gemühtvoll dozieren: „Meine Ostpreußen! Meine Schlesier!“ und als wenn er den Segen der Vorsehung auf sein Werk herabließ.

Aber es war auch einmal der Mann, der da glaubte, die Sozialdemokratie und die in ihr politisch vereinigte Arbeiterklasse „niedergeritten“ zu haben. Bis er eines Tages zu seinem Schrecken wahrnahm, daß die Niedergerittenen im Sattel saßen und den Staub der Redensarten vor sich hertrieben . . .

Wir treten an! Die Geschichte wiederholt sich zuweilen. Was damals der gekrönte Allermächstredner nicht erreichte, das wird dem mit der Schwerindustrie verbündeten zivilen Schwächer heute erst recht nicht gelingen. Die Sozialdemokratie steht in Brandung und Sturm wie ein Felsen, auf dem die Zukunft der Arbeiterklasse gebaut ist, unerschütterlich, niemals wankend! Wer da glaubt, in den Zeiten der Not ein politisches Haberfeldtreiben gegen sie veranstalten zu können, kennt nicht die ihr innewohnenden und durch sie wirkenden Kräfte. Mit dem Appell an die „deutsche Seele“, an das deutsche Gemüt, mag man die Schwachmütigen aller Geschlechter sturmreif machen. An dem eisenharten Willen der sturmerprobten sozialdemokratischen Massen prallen diese Künste der Verführung wirkungslos ab.

Wir erlebten soeben eine revolutionäre Umwälzung. Die bürgerlichen Parteien — mit Ausnahme des Zentrums — sind fast ganz von der Bildfläche verschwunden. Die Interessenten haben sich verflüchtigt, ihre Anhänger haben Intereschluß im Hafenkreuzlager gesucht und gefunden. Diese Umwälzung der durch den Kapitalismus ideologisch, wirtschaftlich und politisch heimatlos gewordenen Wählermassen ist zweifellos ein Vorgang von geschichtlicher Bedeutung. Kein Sozialist wird ihn unterschätzen. Aber auch keiner wird aus ihm eine andre Lehre ziehen, als diese: die politische Völkerverwandlung ist erst am Anfang, das Ende wird in andres sein, als wie die Gewinner von heute es erwarten! Leuchtend zeigt das Ziel der 1. Mai: Völkerfriede, Gemeinshaftssinn, Sozialismus!

Faschistische Spielereien mögen zeitweilig den Sinn betören, aber nationalistische Trommeln werfen keine Mauern von Jericho um, erst recht nicht die starken Bollwerke sozialistischer Ueberzeugung und sozialistischer Wissenschaft, zusammengefaßt in lebendigen Organisationen, die Preszgleichen nicht finden! Vor den faschistischen Teil- und Scheinernfolgen dieser letzten Wahlen mögen Zämmmerlinge nutzlos werden: die sozialistisch geschulte und in tausend Kämpfen gestählte Arbeiterklasse weiß, daß alle diese „Siege“ nur vorübergehend sind, und daß der Endsieg doch ihr gehört, die jeden Tag und jede Stunde wirbt und wirkt für das Recht und die Freiheit des Menschen im Zeitalter der kalten Maschine!

Der 1. Mai ruft! In allen Landen kapitalistischer Un-

kultur sammeln sich die Arbeitermassen unter den roten Fahnen der internationalen Sozialdemokratie!

Kriegsgeschrei draußen und drinnen, Abbau der Löhne und des sozialen Schutzes, Gemaltherrschaft der Kapitalismacht — das ist die schauerbolle Gegenwart.

Friede unter den Völkern, sozialistischer Schutz der Arbeiterschaft gegen Willkür und Ausbeutung, demokratische Selbstbestimmung des schaffenden Volkes — das ist das leuchtende Ziel!

Der 1. Mai ist ein Tag der Einkehr, ein Tag der Sammlung, ein Tag des Wollens!

Der 1. Mai ruft! Wir treten an! —

Würmchen und Schneidig

oder: Um 1. Mai sind die Marxisten schuld!

„Prost, Herr Würmchen —, auf daß unsre Kinder lange Gälse und die Marxisten das Verreden kriegen! Es wird Früh-

ling in deutschen Landen! Schluß mit der Umsatzsteuer, meine Herr'n . . .! runter mit den hohen Löhnen und den Faulheitsprämien für die Drückerberger. Sehen Sie, Herr Würmchen auf dieser gut bürgerlichen Basis kann man sogar Sozialist werden!“

„Ja, ha, ha . . . Famas, Herr Schneidig! Das haben Sie ja glänzend gesagt! Wer ist an allem schuld? Die Juden sind an allem schuld! Sehen Sie, das Geschäft können wir doch allein machen, nicht wahr!“

„Meine ich auch, Herr Würmchen! Bei den Zeiten ist jede fremdbräutige Konkurrenz überflüssig! Sehen Sie, und wenn das „Dritte Reich“ kommt . . .“

„Um Gottes willen, Herr Schneidig, was ist denn das für ein Lärm? Musik, die Internationale, rote Fahnen? Ganz ohne Hafentanz?! Was singen denn die Kerle? Die Internationale! Und hören Sie doch das Gebrüll: „Hoch die Sozialdemokratie!“

„Ja, ich dachte, das gibt's überhaupt nicht mehr nach dem 24. April!“

„Schrecklich, Herr Würmchen! Entsetzlich! Wo kommen denn bloß die vielen Leute her? Standal! So etwas muß einem vor dem Mittageßen passieren!“

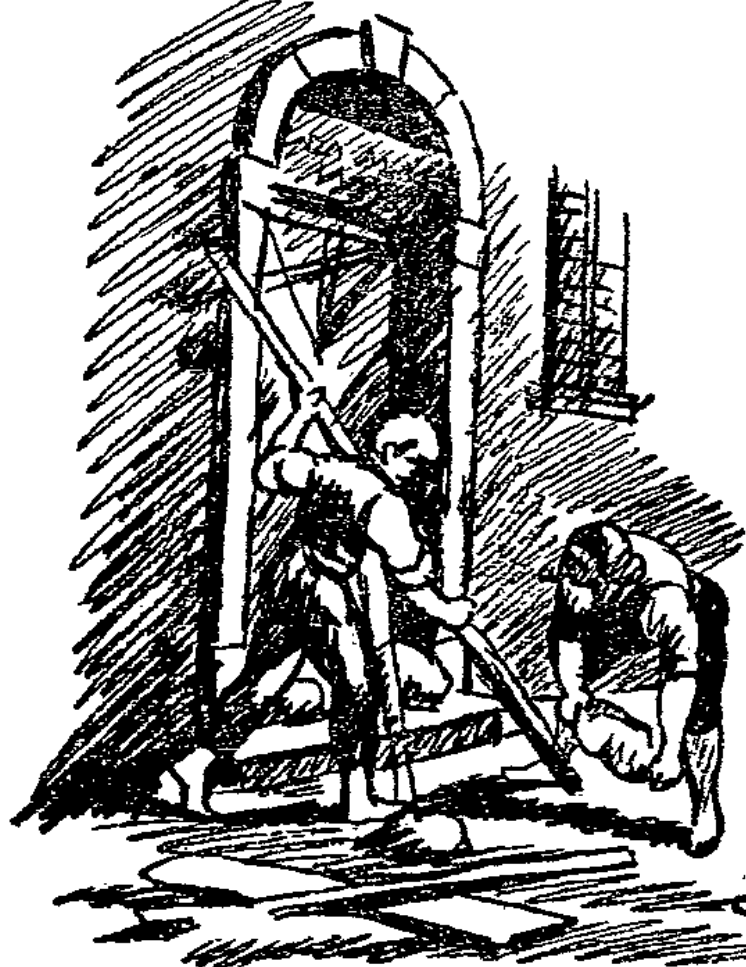
„Ober, zählen! Wissen Sie, Herr Schneidig, mir legt sich jeder Schreck gleich auf die Nase. Wissen Sie, was mein Hausarzt, eine gewisser Lebsohn, gesagt hat. . . .? — — — Anta.

Walpurgisnacht an der Riviera di Levante

In der Walpurgisnacht, der Nacht zum 1. Mai, sind Hexen und Teufel, aber auch gute Geister los. Es begibt sich etwas in Feld und Wald, Tal und Gebirg. Die Menschen nehmen Anteil und feiern diese Nacht — in den Gegenden selbstverständlich nur, wo noch Sinn für Volksbräuche vorhanden ist. Walpurgis wird aber sehr verschieden gefeiert. Im Norden sind die Feiern mystischer Art, indem das geheimnisvolle Walten der schaffenden Naturkräfte den Hintergrund zu den oft seltsamen Feierlichkeiten abgibt, im Süden dagegen gestaltet sich das Volksleben in dieser Nacht vorwiegend heiter und hat Schabernack, Spott und Scherz als Ziel. An der Riviera di Levante, jener kostbaren Küstenstraße, welche von Genua südlich bis zu dem Hafen La Spezia läuft und mit ihrer Anzahl von Buchten, die bald großartige

fest zu verrammeln. Dieses Tun ruft auf der uralten, am 1. Mai ausgeübten Volksart, und was die Schiffer hier heimlich vollbringen, ist gleichfalls entweder eine Belobigung guten Verhaltens oder ein Tadel einer mißfälligen Handlung.

In den meisten Fällen handelt es sich natürlich um Liebschaften, die in angenehmen Situationen bei treuer Liebe oder Begünstigung der Werbung mit Blumenbekränzungen belohnt werden. Andererseits bei Störung oder Verrat der Liebhaft wird



Das Verrammeln einer Tür.



Das Bekränzen der Haustür.

Felsstürze, bald wahrhaft paradiesisch schöne Landschaften dem Auge darbieten, mit ihrer Fülle höchst malerischer Hafentädchen, Villen, Burgen, Kirchen und Schlösser, die mit ihrer südlichen Vegetation unergleichlich sind. An einem der schönsten Punkte dieser Küste, in Bogliasco bei Nerbi, einige Kilometer von Genua, spielt sich unsere Walpurgisfeier ab in aller Heimlichkeit und Stille der Nacht.

Der Mai ist in diesem Landstrich sommerlich warm, und die Nächte sind wunderbar schön und still. Ist nun das Tagesleben mit seinem Lärm und bunten Farbenstimmern vorbei, sind die Lichter in den Häusern erloschen, so beginnt es sich draußen auf

der Lohn dieser unangenehmen Handlungsweise mit Verramm- lung der Türen, mit Hohn und Spott beantwortet.

Die Heimlichkeit, in welcher dieser Brauch ausgeübt wird, die malerische Szenerie der Landschaft, das geräuschlose An- landen und eilige Arbeiten dieser geschmeidigen farbigen Schiffer- gestalten und der eigentümlich durchsichtige romantische Dämmer einer italienischen Nacht machen diese alten südlichen Volksbräuche überaus malerisch reizvoll.

In vielen Fällen werden solche Walpurgiszerze nicht ganz humoristisch aufgenommen, sondern enden schon während der Ausführung mit schlimmen Tätlichkeiten; denn die sich Gutes oder



Ankunft der Durschen während der Nacht.

dem Meere zu regen. In dem dämmrigen Schatten der Nacht tauchen Segel auf, Boote, die sich leise nähern, werden sichtbar, und bald landen diese fast lautlos an der Hafendüch. Jugendliche Schiffer und Fischer verlassen die Fahrzeuge, um Körbe voll Blumen, Kränze, Girlanden und Fahnen herbeizutragen, andre kommen mit Keißbüdeln, Latzen, Brettern, Stangen und Balken. Auf ein Zeichen, das der Anführer auf einem Muffelhörn gibt, zerstreut sich der Trupp, und bald sehen wir die Durschen eifrig beschäftigt, hier einen Hauseingang mit Blumen zu schmücken, dort eine Tür durch Anbringen von Brettern, Steinen und Balken

Böses bewußt sind, bewachen während der Walpurgisnacht das Haus.

Andererseits verläuft aber diese geheimnisvolle Nacht unter Singen, Trinken, Tanzen und Lieben in den Lauben, auf den Balkonen, auf den Dächern und vor den Haustüren bei Rampion- schein und Mandolinenspiel. Ueber der herrlichen Küste mit dem leise wogenden Meere wölbt sich der umflorte Himmel, aus dem mattes Mondlicht sanft herniederfließt.

Das aber ist der Zauber der südlichen Walpurgisnacht. Wolff.

Zum Gottesberger Pilsner

Nach gründlicher Renovierung eröffne ich heute unter obigem Namen in den Räumen des bisherigen „Hackerbräu“, Himmelsreichstr. 3, einen Spezial-Ausschank von

Gottesberger Pilsner Erlanger Reifbräu Bamberger Hofbräu

Die Führung einer guten und reichhaltigen Küche zu zeitgemäßen Preisen wird meine ganz besondere Sorgfalt sein

Heinrich v. Reeken

HOFJAGER

Heute Sonntag, ab 4 Uhr

Gr. Kaffee-Konzert

mit dem Holz Boyer-Programm

Das entzückende Lustspiel: **Der Jubilar II.**

Der tolle Schwank **Auf zum Kasinoball**

Himmelfahrt ab 4 Uhr

Gr. Kaffee-Konzert

mit dem Holz Boyer-Programm

Ab 7 Uhr: **TANZ**

Restaurant zur Reichspost

Schrotdorfer Straße 9/0
Lr. Schultheiß 30 Pl.
Sonnabend und Sonntag
Unterhaltungsmusik

Stadt Hamburg
Werftstraße 28.
1/2 Liter 30 Pf.
Gr. Korn 20 Pf.

Sonntag Eröffnung der Glode von Schiller

Große Schulstraße Nr. 4.

Es gelangen zum Ausfahen:

- Aktien-Vier, Bodenheimer, 1/2 Liter 0,33 Mk.
- Schultheiß-Pachthofer, 1/2 Liter 0,18 Mk.
- Dortmunder Union-Export 1/2 Liter 0,45 Mk. (kein Bedienungsbeihilfe)

Um geneigten Anspruch bitten
Friedrich Schiller u. Frau.

Volkshaus Burg

Inhaber: **Gustav Holzmann**

besteingerichtete Gaststätte zur Abhaltung von Kongressen sowie Versammlungen aller Art empfiehlt seine neuerbauten Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.

Speisen und Getränke preiswert und gut.

Jeden Sonntag von 18 Uhr an
Tanz in beiden Sälen.

HOZOPA

Heute Sonntag nachmittags 3 1/2 Uhr

Großes Familien-Kaffee-Konzert

Gute Bühne, Theateraufführung: **Ihr zweiter Mann**

Tanzkränzchen ab 8 Uhr

Eintritt 20 Pf. Tanzband 30 Pf.

Stadttheater

Sonnabend 30. April
Sonntag 1. Mai
15 und 20 Uhr
abends: Preise von 0,70 bis 4,80 Mk.
nachmittags: Preise von 0,50 bis 3,00 Mk.

der große Knechtlinger
Im weißen Röhl

Singspiel von Henagy

Montag 2. Mai
15 und 20 Uhr
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Einmaliges Gastspiel
jüdische Tanzgruppe
Uday-Snan-Kar

Müllers Askania

Am Sonntag, dem 1. Mai, nachmittags 3 1/2 Uhr

Bergmann-„Klasse“-Nachmittag

Jedes Kind erhält Geschenk. Eintritt frei

Ab 7 Uhr **Gr. Gesellschaftsball**
bei ermäßigten Eintrittspreisen

Belvedere

Fürstenwall
Inh. Ludwig Schütte

hierzu: **Coppelia**
Ballet in 2 Akten
von Delibes

Freitag 6. Mai
20 bis 22 Uhr
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai

Geldene Sonne, Olivenstedt

Eröffnung am 1. Mai
Ab 16 Uhr Tanz

Der günstigen Antrags bietet Hugo Beyer

Wagdeburg - Hohentwarte - Rheingrip

Inhaber: **Gustav Holzmann**

bestingerichtete Gaststätte zur Abhaltung von Kongressen sowie Versammlungen aller Art empfiehlt seine neuerbauten Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.

Speisen und Getränke preiswert und gut.

Jeden Sonntag von 18 Uhr an
Tanz in beiden Sälen.

Stadttheater

Sonnabend 30. April
Sonntag 1. Mai
15 und 20 Uhr
abends: Preise von 0,70 bis 4,80 Mk.
nachmittags: Preise von 0,50 bis 3,00 Mk.

der große Knechtlinger
Im weißen Röhl

Singspiel von Henagy

Montag 2. Mai
15 und 20 Uhr
Freitag 6. Mai
Freitag 6. Mai
Einmaliges Gastspiel
jüdische Tanzgruppe
Uday-Snan-Kar

Börse, Lüneburger Str. 13

Heute, Sonnabend, Treffpunkt zum

Gemütlichen Beisammensein

in Stimmungskapelle Ende 6 Uhr

WILHELMSPARK

Heute ab 4 Uhr:

Doppel-Orchester TANZ Doppel-Orchester

Hörbuchpreise! Karten sind erhältlich!

Harbke Maifeier 1932 Harbke

Am Sonntag, dem 1. Mai, mittags 1 Uhr, versammeln sich alle Mitglieder der Arbeiterorganisationen zur gemeinsamen Festfeier im Festsaal der Harbker Arbeitervereine.

Abendveranstaltung:
Abends 8 Uhr findet im Saal des Herrn Reichel eine Feier statt, welche aus Gesangsveranstaltungen, musikalischen Darbietungen, Feiern und Tanz besteht.

Die gesamte Arbeitererschaft ist hierzu herzlich eingeladen. Eintritt 20 Pf.

Olvenstedt MAIFEIER

Unser Maifest-Programm stellt sich folgendermaßen dar:

2 Uhr: Maifest-Programm im Lokal von Döncke. Musikalische Unterhaltung unter Beteiligung der Sportvereine und des Gesangsvereins. Festversammlung bei Döncke. Redner: Grottel, v. Lützow, Döncke, v. Lützow, Döncke, v. Lützow, Döncke.

4 Uhr: Festversammlung im Lokal von Döncke. Redner: Grottel, v. Lützow, Döncke, v. Lützow, Döncke.

Abends 8 Uhr findet im Saal des Herrn Reichel eine Feier statt, welche aus Gesangsveranstaltungen, musikalischen Darbietungen, Feiern und Tanz besteht.

Die gesamte Arbeitererschaft ist hierzu herzlich eingeladen. Eintritt 20 Pf.

Meitzendorf Maifeier

Sämtliche Arbeitervereine und Gewerkschaften nachmittags 2 Uhr vor dem Hauptstadter Lokal

Am Sonntag, dem 1. Mai, nachmittags 2 Uhr, versammeln sich alle Mitglieder der Arbeiterorganisationen zur gemeinsamen Festfeier im Festsaal der Meitzendorfer Arbeitervereine.

Abendveranstaltung:
Abends 8 Uhr findet im Saal des Herrn Reichel eine Feier statt, welche aus Gesangsveranstaltungen, musikalischen Darbietungen, Feiern und Tanz besteht.

Die gesamte Arbeitererschaft ist hierzu herzlich eingeladen. Eintritt 20 Pf.

Menhaldensleben. Morgen den 1. Mai

versammelt sich die gesamte Arbeitererschaft am 1. Mai vor dem Gewerkschaftshaus. Es soll eine wichtige Demonstration werden. Den Nazis soll gezeigt werden, daß sie noch lange nichts zu sagen haben. Die Marschordnung ist: Am der Spitze die Kinder; es folgen die Frauen; dann schließen sich die einzelnen Organisationen an.

Am Sonntag, dem 1. Mai, nachmittags 2 Uhr, versammeln sich alle Mitglieder der Arbeiterorganisationen zur gemeinsamen Festfeier im Festsaal der Meitzendorfer Arbeitervereine.

Abendveranstaltung:
Abends 8 Uhr findet im Saal des Herrn Reichel eine Feier statt, welche aus Gesangsveranstaltungen, musikalischen Darbietungen, Feiern und Tanz besteht.

Die gesamte Arbeitererschaft ist hierzu herzlich eingeladen. Eintritt 20 Pf.

Knaurs 285

Konversations-Lexikon muß jeder haben

Das Wissen unserer Zeit von A-Z in einem Band 700 Textseiten rationales 3000 Schlagwörter, 20 ein- und mehrsprachige Tafeln.

Kommen Sie zu uns, die gewaltige Leistung der modernen Wörterproduktion anzusehen.

Buchhandlung Volksstimme

Erstklassige Kuchen 150.-

in jeder und halber, bis zur 20-22-20-12-

Nur **Leo** Rosenberg
Schopenh. 1a Hauptgeschäft
mit dem Bäckerei & Fleiß, 2 große Schmecker

Otto-von-Guericke Straße 5

gegenüber Gr. Müllstr.

Radio Sprechapparate Fahrräder Zubehör

25-cm-Platten Mk. 1,00
30-cm-Platten Mk. 1,60

PABST

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Walter Grunow

Heute
Mai-Tanz

Rundfunk

Programme der Sender Berlin und Magdeburg.

Gleichbleibendes Wochentags-Programm. 6: Gymnastik, Konzert. 8.30 Uhr. Fr.: Werbenachrichten. 10.10: Marktalltag. 10.15: Wetter, Nachrichten. 10.35: Werbenachrichten. 11.30: Konzert. 12.30: Wetter bzw. Mitteilungen für den Landwirt. 13.30: Wetter, Tagesnachrichten, Wasserstände. 14.00: Konzert. 14.55: Lebensbericht der Berl. Börse. 15: Landw. Börse.

Sonntag, 1. Mai.

6.00: Funkgymnastik.
6.15: Bremer Hafenkonzert.
8.00: Mitteilungen und praktische Rinde für den Landwirt.
8.15: Wochenrückblick auf die Marktlage.
8.25: Oberreg.-Kat. Heinrich: Praktische Rechtsfragen der Offiziere.
8.55: Morgenfeier. Stundenglockenspiel der Potsdamer Garnison.
9.45: Glodengeläut des Berliner Doms.
10.05: Wettervorhersage.
11.00: Bertolt in der Musik. Einführende Worte: Reichsarbeitsminister a. D. Wiffell.
11.30: Leipzig: Bach-Kantate: Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen.
12.00: Junge Fritz. Annemarie Schwarzenbach liest eigene Gedichte.
12.10: Mittagskonzert des Berliner Konzert-Vereins.
14.00: Radfahrertour Berlin-Kottbus-Berlin. Start und Ziel (Schallplatten).
14.30: Arbeiterlieder. Sängerkorps Berlin 1900. (M. d. D. u. S.).
15.00: Carl Hagemann liest eigene Prosa.
15.30: Appenzell: Fundbericht von der Jahresversammlung der Landgemeinde von Trogen. (Schallplatten).
16.30: Breslau: Kinderfunk: Deutsche Kinderlieder, Reime, Spiele und Sprüche.
17.10: Handball-Meisterschaft (Zwischenrunde): Tib-Berlin — Turn-Club Lüneburg, Hannover.
17.25: Tanze-Musik. Kapelle Emil Kooß.
18.20: R. Fröger: Vom Freitag zum Sonntag.
18.45: Johannes Brahms. Quintett f-moll, op. 34. Röck-Quartett.
19.25: Napoleon. Eine Erzählung von Carl Sternheim.
19.50: Sportnachrichten.
20.00: Richard Strauß dirigiert Berliner Funfordester.
20.45: Tages- und Sportnachrichten.
21.00: Funkpauze: Frühling.
22.15: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.
Anschl. Von der Eröffnung der Weltwirtschafts-Konferenz anlässlich der Welthandelswoche 1932. (Schallplatten).
Anschl. Tanzmusik der Kapelle Vincent Douglas.

Montag, 2. Mai.

9.50: Prof. Robbins, London: Kapitalverflechtung als Ursache und Folge der Handelsverflechtung.
15.20: Prof. Dr. Kurrein: Die Fabrik in ihrer Entwicklung bis zum Kriegsende.
15.45: Dr. Alice Salomon: Die berufstätige Tochter innerhalb der Familie.
16.05: Dr. Behne: Licht und Schatten. Eine Betrachtung über das ideale Kunstwerk.
16.30: Neuere Orgelmusik. W. Drzewski (Orgel).
16.45: Loewe-Kabalen. G. Dittler (Bach-Barton). Am Freitag 9. Seidler-Winkler.
17.15: Beethoven. Sonate cis-moll op. 27, Nr. 2. Prof. Eggert (Klavier).
17.30: Jugendstunde: Die Heilung eines Sportfanalifers.
17.50: F. Gad: Menschen und ihre Arbeit. Der Verkäufer.
18.10: Ernst Glaaser liest eigene Prosa.
18.30: M. Köstler, M. d. KWB: Arzte und Sozialleistungen.
18.55: Die Funk-Stunde teilt mit
19.00: Stimme zum Tag.
19.10: Programm der Aktuellen Abteilung.
19.30: G. Schwarz: Der Ruhrkrieg.
19.55: Personenverzeichnis zu nachfolgender Ueberragung.
20.00: Tiefland. Musikdrama. Text nach A. Guimera von Rudolph Lohr. Musik von Eugen d'Alebert.
22.30: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.
Anschl. Vom Tierländlerborturnier. (Schallplatten)
Anschl. Tanzmusik der Kapelle Juan Lloffas.

Deutsche Welle. Gleichbleibendes Wochentags-Programm. 5.45: Wetter für die Landwirtschaft. 6: Gymnastik. 6.15: Wetter für die Landwirtschaft. — anschl.: Frühkonzert. 10. 13.30: Nachrichten. 12: Wetter für den Landwirt. — anschl.: Konzert u. Wiederholung des Wetterberichts. 12.55: Neuerer Zeit. 14: Konzert. 15.30: Wetter. Börse. 18.55: Wetter für die Landwirtschaft.

Sonntag, 1. Mai.

6.00: Funkgymnastik.
6.15: Bremer Hafenkonzert.
8.00: Mitteilungen und praktische Rinde für den Landwirt.
8.15: Wochenrückblick auf die Marktlage.
8.25: Oberreg.-Kat. Heinrich: Praktische Rechtsfragen der Offiziere.
8.55: Morgenfeier.
9.45: Glodengeläut des Berliner Doms.
10.05: Wettervorhersage.
11.00: Reinhard Goering: Vortagung aus eigenen Werken.
11.30: Leipzig: Bach-Kantate: Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen.
12.00: Gerta Barontin von Brigelwitz: 10 Minuten Spitz.
12.10: Mittagskonzert des Berliner Konzert-Vereins.
14.00: Radfahrertour Berlin-Kottbus-Berlin. Start und Ziel (Schallplatten).
14.30: Oberk a D Dr. v. Abercron: Was kann man alles vom Freispielball aus beobachten?
14.55: Dr. Gurtler: Von Quisotte.
15.30: Appenzell: Fundbericht von der Jahresversammlung der Landgemeinde von Trogen. (Schallplatten).
16.30: Breslau: Kinderfunk: Deutsche Kinderlieder, Reime, Spiele und Sprüche.
17.10: Handball-Meisterschaft (Zwischenrunde): Tib-Berlin — Turn-Club Lüneburg, Hannover.
17.25: Tanze-Musik. Kapelle Emil Kooß.
18.20: Junge Generation spricht: Kollektivismus oder Individualismus?
19.00: Ferienkunde für die Werttätigen. Ausf.: Rentföller Sängerkorps. Berliner Vokalenverbindung 1920.
19.50: Sportnachrichten.
20.00: Richard Strauß dirigiert Berliner Funfordester.
20.45: Tages- und Sportnachrichten.
21.00: Funkpauze: Frühling.
22.15: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.
Anschl. Von der Eröffnung der Weltwirtschafts-Konferenz anlässlich der Welthandelswoche 1932.
Anschl. Tanzmusik der Kapelle Vincent Douglas.

Deutsche Welle: Montag, 2. Mai.

9.30: A. Brodder: Das Theater und die Unbemittelten.
10.10: Köln: Schalken: Der Mutter im Erdentag.
12.05: Schalken: Enalith für Handelskassen.
14.45: Kinderfunk: Kinderzeitung.
15.40: R. Schömann: Halbbootsfahrten in die Nordsee.
16.00: Behrer Bettin: Die Photographie als Hilfsmittel im Unterricht.
16.30: Berlin: Nachmittagskonzert.
17.30: Dr. Schud: Südamerica in der Arktik.
18.00: Dr. Zink: Erfahrungen mit unsichtbaren Partnern.
18.30: Sponisch für Anfänger.
19.00: Aktuelle Stunde.
19.20: Maior a D Schalken: Was bringt die DGB-Schau. Räumern in den Tagen vom 31. Mai bis 5. Juni 1932.
19.35: Staatsminister a. D. Prof. Dr. Beder: Reifeindrücke aus Dänen.
20.15: Frankfurt: Militärkonzert.
21.10: Der Klaff Hörnel von H. Fallada u. S. D. Reut.
22.30: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.
Anschl. Vom Tierländlerborturnier. (Schallplatten).
Anschl. Tanzmusik der Kapelle Juan Lloffas.

Vorverkauf
um 7
brochen. **ZENTRAL** Telefon
21778.

UND WIEDER EINE SENSATION

Sonntag, 1. Mai, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr
ZUM ERSTEN MALE

KASFIKIS

15 Assistenten **Die große ZAUBER - Revue** 5 Lilliputaner

Erich Blume | Lilian Helten | Bernt u. Partner
Das phänom. Sprehwund | Musik-Akt | Kraft und Schönheit

Der zerbrochene Spiegel | 4 Essedras
Schwarz Kompanie | Equilibristische Neuheit

Täglich **2 Vorstellungen** I. Vors.: 40 Pf. b. 1.00
wochent. II. Vors.: 50 Pf. b. 1.50
4 u. 8 Uhr außer I Rang und Loge

Bruntz-Bühne ZENTRAL-
THEATER-
RESTAURANT
TEL. 21778

Ab heute: **Das billigste Vergnügen Magdeburgs!**

GLAS BIER 30 PF. KEIN er-
höhter **EINTRITT!**

Täglich **Minna Köllisch**
wechselndes Stammessen
die allseitig bekannte u. beliebte
mit Ihren Künstlern

Mastochs-Roulade 90 Pf.
mit Kartoffeln u. Salat
Tischbestellungen Telefon 21778



Der Mai ist gekommen

und mit ihm die unerhört gesenkten Preise der

RATHHAUS-DESTILLERIE

Inhaber HANS OSTER

Rathaus-Kolonnaden
Thiemstraße 3
Große Dlesdorfer Straße 19-20
Lübecker Straße 30a

Eigene Verkaufsstellen:

Bad *Sol- und Moorbad*
Salzelmen
bei Magdeburg

heilt: Skrofalose, Rachitis, Blatarmut, Gicht,
Rheuma, Krankheiten der Haut, Altmungs-
und Verdauungsorgane
Auskunft durch die Badeverwaltung

Kurkonzerte

Himmelfahrt, 5. Mai
Sonntag, 8. Mai
8.30-9.30, 11.30-12.30, 16-19 Uhr

Zur Baumbliüte im Herrenkrug

Ausschank von erstklassigen Obst- und Fruchtschaumweinen
aus der Weinkeller Kötze (Altmark).

Gr. Militärkonzert

Pionier-Batt. 4, Obermusikmeister Schaeffer.

Täglich vom 1. bis 6. Mai: Gr. Militär- und Zivil-Konzerte

Gr. Militärkonzert

Pionier-Batt. 4, Obermusikmeister Schaeffer.

Sonntags-Menü:

Gedeck 3.00 Mk. Ochsenchwanzsuppe, Aal blau
mit zerl. Butter, Gurkensalat,
gespickte Rindslende nach Gär-
tnerin Art, Mai-Bombe

Gedeck 2.25 Mk. Ochsen-
schwanzsuppe, Aal blau
mit zerl. Butter — Gurkensalat
oder gespickte Rindslende nach
Gärtnerin Art — Mai-Bombe

Gedeck 1.75 Mk. Ochsenchwanzsuppe, Käßler Rippenspeer
mit Mayonnaise-Salat, Kompott.

Magdeburger Schützenhaus Maifeier

Vormittags und nachmittags
Große Gartenkonzerte

Im Saal ab 10 Uhr **TANZ**

Tanzband 50 Pfennig, berechtigt zum Tanz
bis 11 Uhr abends

HOZO

Das Haus des guten Publikums

Ab heute täglich
nachmitt. u. abends
die unvergleichlichen

Fabians Jazzsynkopators

Gastspiel
Hanni Rosen
Berlin
Meisterschülerin von
Heinrich Zille †

In der Königin-Bar
Kapelle Schrader
vom Wunderland, Berlin

Voranzeige!

Vom 6. bis 10. Mai 32
tägl. nachm. u. abends

Gastspiel
**Der Ufa-Schau
Marion Guide**

Sie sehen und hören
22 Solisten und
10 Künstler

Die unerhörteste Schau,
welche auf musikalisch. Ge-
biet Magdeburgie erhört hat

Klein-Wanzleben

Sonntag abend 8 Uhr
Maifeier
im Lokal Wegener, Alie
Republikaner sind eingeladen

**Landhaus Cracau
Café Blau-Silber**
Zum 1. Maien-Tanz
laden freundlich ein
GUSTAV DIETZ OLD und Frau

Wohin unseren heutigen Ausflüge, nach dem
Parkrestaurant
Herrlicher Rosen- u. Dahllongarten
Telephon Schönebock 2146
Jed. Sonntag ab 14 Uhr Autoverbindung
von der Endstation Linie 15

Restaurant Grüner Arm
Grünearmstraße 8
Angenehmer Familien-Betrieb
Billige Bierpreise Willi Karsten

Konzertleitung Heinrich Hofen
Kammer-Sichtspiele.
(Himmelfahrt) Donnerstag, den 5. Mai
vormittags 11.15 Uhr:
Deget-Matinee
Mitwirkende:
Gertraud Jurek-Döpner (Sopran), Kammer-
sängerin: Dorothea (Sopran), Robbin Dunitz
(Elye Polmann (Orgel),
Berthe von Händel, J. S. Bach, Corelli,
Heger, J. Wolf, H. Strauß, Vitell, Fr. List.
Eint. Preis 75 Pfennig.
Vorverkauf:
Heinrichshofen und Theaterkasse.

Montag, Dienstag und
Mittwoch
Beitwen
1931 und 1932
tabli
an meisten
Meyer, Marktstr. 10a

Jedes Buch
besorgen wir in
ganz kurzer Zeit
**BUCHHANDLUNG
VOLKSSTIMME**

Auto-Fahrscule Zentra
CAMIN
Tel. 22041 u. 42. Prospekt gratis! Landwehrstraße

**Möbel aller
Art**
Sommer & Schaal Mgd.-S.
Fabrik u. Ausstellungsraum: Fichtestr. 31

Echt mahagoni
Schlafzimmer
bestehend aus 1 Schrank, 180 cm, 2 Bett-
stellen, 2 Patentmatten, 2 dreif. Auf-
legeren mit Keil, 1 Waschkommode mit
Marmor und Spiegel, 2 Nachtschränken,
2 Stühlen, gepolstert, Handtüchhalter
also
komplett **Mk. 590.-**
Nur **Leo Rosenberg**
Nur Schopenh. 1a, Hauptgeschäft
neben Bolms & Hey.

Filme von heute

Die größte tonfilm-mche Sensation es
Jahres! **MARLENE DIETRICH** in
Schanghai-Expres

Das exotische Milieu, die östliche
Erotik verbunden mit westl. er
Kultur und raffiniertester Techni-
schen dieses spannende Tonfilm-
werk zu einem unerhörten gewal-
tigen Erlebnis.

Ein prachtvolles, vielseitiges
und aktuelles Beiprogramm!
Die Deulig-Tonwoche!

Ein Riesenerfolg!

Quo vadis
in Fassung mit
EMIL JANNINGS
in der Hauptrolle.

Der Welt größter Film nach dem be-
rühmten Roman von Henrykiewicz
Das gewaltigste Filmwerk, das jemals
hergestellt wurde.

Ein vielseitiges, aktuelles Be-
programm. Die Ufa-Ton-Woche.

Lachen ist Trumpf!
**Siegfried Arno, Ralph A. Roberts,
Karl Vespermann, Lissi Arna** in

**Der schönste Mann
im Staate**

Der tollste Multitaktfilm schwank, der je
gezeigt wurde. Tausend groteske
Situationen, tausend Verwirrungen
und Verwicklungen. — Ein ent-
zückendes vielsichtiges immer in-
teressantes Beiprogramm!

Die tönende Ufa-Woche
Kleine Preise!

**Publikum und Presse res los
hegeist über**

Heinrich George, Dita Parlo in
Menschen

Ein Doppelprogramm von seltener
Vielseitigkeit!

**Der Hasem
von Bagdad** Kismet

Ein Tonfilm von den Wundern des
Orients im Rahmen einer spannenden
und abenteuerlichen Handlung mit
**Dita Parlo, Gustav Fröhlich,
An on Poltner** in den Hauptrollen

Unser zweiter Schlager:
Milton Sills, der sympathische
Sensationsdarsteller in

Zug in Gefahr
Die sensationelle Angelegenheit
aus dem Wilden Westen.

Neu für Magdeburg!
Tonbild-Theater, Breiter Weg 118
Das Tageskino für jedermann!
Geöfnet von 11 Uhr vormittags bis
11 Uhr abends.

Hans Albers
in dem spannenden abenteuerlichen
Sensationsfilm

**Der
Draufgänger**
Großes Beiprogramm! Kleine Preise

In allen Theatern
Fassungsvermögen: Sonntags 2,30

Das Leben wird schöner!

Komische Ansicht, nicht wahr?! Mit
einem guten Buch aber... selbst-
verständlich! — ... Nur das richtige
finden! Das ist es ja gerade, worauf
es beim guten Buch ankommt: nicht
einfach ein Buch, sondern ein gutes
Buch, das Ihrem eigenen Geschmack
in jeder Weise gerecht wird! — Aber
diese Sorge wollen wir Ihnen gern
abnehmen. Kommen Sie doch einmal
zu uns. Bestimmt — ... Sie finden
das Richtige!

Buchhandlung Volksstimme
Magdeburg — Aschersleben — Stendal

FÜR
895 RM

EIN
**STEUER- UND FUHRERSCHEIN-
HERCULES
GESPANN FREIES**
MIT VILLERS-ZWITZEL-SUPERSPORT
200, KOMPLETT AUSGERÜSTET
MIT OHV JAP-MOTOR 200, PREIS RM 1070,-
NURNBERGER HERCULES-WERKE NURNBERG

Vertreter: **Ernst Beulecke**
Magdeburg, Knochenhauerufer 29.

Achtung!
Geld ohne Arbeit
Nur ein wenig „Köpfchen“
anstrengen. Kommen Sie bitte
bei uns vorbei und unterrichten
Sie sich, wie auch Sie Geld ohne
Arbeit verdienen können.
Albert Osterwald G. m. b. H.
Magdeburg, Himmelmühlstraße 23
der Laden der Kleinen
Erika auf kleine Raten
erster Schritt zu großen Taten!

Gute und preiswerte
Möbel
zu bedeutend herabgesetzten Preisen!
Auf Wunsch:
Zahlungs-Erleichterung!
**Schlafzimmer
Speisezimmer
Herrenzimmer
Küchen**
Einzel-Möbel, Klein-Möbel,
Metall-Bettstellen

DISKRETE
KAUFHAUS
DAVID SCHLEIN-ALTE ULRICHSTR. 14
Zwanglose
Besicht. gerne erbeten

Wir schlagen jede Konkurrenz

„Rose“-Ballon
(verchromt)

„Rose“-Herrenrad Mk. 69.50
„Rose“-Damenrad Mk. 76.00

mit Torpedo-Freilauf, allerbestier Cord-Bereifung, Doppel-
feder-Sattel mit doppelter Lederdecke, Gummiklotzpedalen

„Rose“-Fahrrad-Vertrieb Martin Könnicke
Sta.-tsbürgerplatz Nr. 1.



Habe nach mehrjähriger Assistententätigkeit die Praxis des
Zahnarztes Dr. Bendix
 übernommen und über täglich Sprechstunden aus von 9-1, 3-6, Sonnabend 9-2 Uhr.
Dr. Löhlein, Zahnarzt
 Lübecker Straße 21. II.

Verzogen
 nach Brückstraße 1 (Ankerapotheke)
Zahnarzt Dr. Mittelstädt
 Sprechstunden 9-13, 15-18 Uhr. Fernruf 335-57

Praxis verlegt
 nach Hohepfortstraße Nr. 56a
 (neben Nationalfestsaal)
Dr. med. Klaus

Sachgemäße Ausführung von
Massagen aller Art mit Heißluft und Lichtbadbehandlung
Hans Rieschel staatlich gepr. Masseur
 Magdeburg, Dessauer Straße 15
 Komme auch ins Haus

Gomopath. Diogenemitteln
Krankheitsbehandlung
Maßen, Prälantenstr. 14, I
 — Telefon 31615 —
 Jede Stundenteilnahme — Gesundheitsförderung
 Sprechstunde montags 9 bis 4 Uhr, Sonntags und Donnerstags keine Sprechstunde

Walter's
Damen- u. Herren-Frisiersalon
 Inh.: W. Heinemann
 Der Salon aller Werkstätten — Bekannt durch billige Preise — la fachmännische Bedienung
Nur Buttergasse am Alten Markt

Speisezimmer 350.-
 sehr schöne Bar, Kompott 600-800-1000-1200
Nur Leo Rosenberg
Schopenstr. 1a Hauptgeschäft
 neben Bokas & Hoy, 2 große Schaufenster

ZUM MUTTERTAG
 Das schönste Geschenk ist eine Selbstheilung!
 Insbesondere empfohlen sind die bekannten Marken "Krebs" für nur **N. 1.50**
Müller's Sprechschreibgerät
 Scherwinstraße 13 (am Rathausplatz)
 Jede Einzelanfrage!

Siegfried Alterthum
 Neben Erlangung von Strickbildung Reparatur-Werkstatt
Breiter Weg 189/190

M. Granek
 feine Maßschneiderei
Jetzt Jakobstraße 2, 1 Treppe
 neben Zackschwerdt & Beschel (Kein Laden)

Gallen- + steine
 entfernt sich schon in 1 bis 2 Tagen ich merke nichts ohne Operation durch meine ärztlich u. wissenschaftlich erprobte Methode
Deilmethode
 gesetzlich geschützt
 D. R. 33 289 910.

Niemann
 Naturheil-Praxis für Nerven, Magen, Leber, Nieren- u. Darmkranken
Magdeburg, Sillstraße Nr. 3
 Magdaturin erbeten.
Aus schneiden

Bel
Stahlverstopfung
 und zur Regelung der Verdauung haben sich
Segrega-Pillen
 bestens bewährt.
Hof-Apotheke
 Breiter Weg 153

la Chaiselongues
 Sojas, Seffel, Auflegematratzen, nur grundlegende Verfertigungsarbeit, kaufen Sie preiswert bei geehrter Frau
K. Bencke,
 1. Sozial-Vollwerber-Rath, Erielfstraße 3, part.

Gießkannen
 mit dem Transport beschädigt, verkauft billig
Richter, Apel & Co.

Stempel-Lang & Co.
 Erielfstraße 12
Stempeln
 Stempel von 100 bis an gut erhaltene 200 bis an 1000 neue Stempel
 Stempel von 15 bis an Stempel von 20 bis an ein Stempel
 u. Stempel von 100 bis an ein Stempel zu sein.
Winkel-Görling
 Erielfstraße 12

Zur Beratung in Trauerfällen erb. Tel. 237 00
 Institut für **Beerdigungen Feuerbestattungen Ueberführungen**
Sarg-Ebeling
 Hauptwache 8/9, am Alten Markt
 Gr. Diesdorfer Str. 24 — Fabrik Schrotenstraße 26
 Vertragslieferant des Volkswohl-Bundes und der Magdeburger Sterbe- u. Begräbniskassen

Leset die „Frauenwelt“!

Verlobungsringe Trauring-Sasse
 in jeder Preislage vorzüglich
 nur Goldschmiedebrücke 7-8, neben der Kirche
 Eigene Fabrikation Verkauf direkt an Private
8000 Ringe ausgestellt
 ein Beweis meiner Leistungsfähigkeit
4 Schaufenster • Sichtbare Preise
 Uhren — Gold-, Silberwaren in reicher Auswahl

DER AUFSTIEG DER VOLKSFÜRSORGE



Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche Versicherungsaktiengesellschaft, Hamburg

SOLLTE AUCH FÜR SIE EIN ZEICHEN DER

LEISTUNGSFAHIGKEIT UND DER GEBOTENEN SICHERHEIT SEIN

GEGENWÄRTIG SIND BEI IHR VERSICHERT:

2 265 000

WERKTÄTIGE MIT 850 MILLIONEN RM.

Versicherungssumme

AUSKUNFT:

RECHNUNGSTELLE MAGDEBURG HAFENSTRASSE 15b

Nachruf.
 Am 28. d. M. starb im 66. Lebensjahre unser langjähriger Mitglied, der
Buchdruckereibesitzer
Herr Georg Roth
 Verleger des „Tangerhütter Anzeigers“.
 Der Verstorbene hat an den Geschicken unseres Bezirksvereins, wie des Kreisvereins im Verein Deutscher Zeitungsverleger stets regen Anteil genommen. Wir verlieren in dem Verstorbene einen lieben Berufskollegen, dessen Andenken wir in Ehren halten werden.
Verein Deutscher Zeitungsverleger
 Kreis Mitteldeutschland, Bezirk Altmark.

Romane
 in jeder Preislage empfohlen
Buchhandlung Volksstimme.

Am 29. April verschied nach schwerem Leiden mein innigstgeliebter Mann, mein lieber, guter Vater und Schwiegervater, der Schmied
Wilhelm Bafendorf
 im Alter von 67 Jahren.
 Magdeburg, den 30. April 1932.
 Feldstraße 3
 Die trauernde Gattin und Kinder
Dorothea Bafendorf,
 geb. Hamann
Walter Janitz und Frau
 Anna, geb. Bafendorf.
 Die Beisetzung findet am Montag, dem 2. Mai, vormittags 11/12 Uhr, von der Kapelle des Budauer Friedhofes aus, statt.

Am Freitag, vormittags 10.30 Uhr, verschied nach kurzem schwerem Krankenlager meine innigstgeliebte Gattin, unsere aufopfernde, treuherzige Mutter, Großmutter, Schwester, Tante, Schwägerin und Schwiegermutter
Martha Bessel
 geb. Struwe
 im 52. Lebensjahr.
 In tiefem Schmerz im Namen aller Hinterbliebenen
Otto Bessel und Kinder
 Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Montag, dem 2. Mai, 15.30 Uhr, auf dem Westfriedhof statt.

Restaurant
 gut. Ergänz. Partein.
 Gewerkschaftshaus
 Hofstr. 100. für 3000 Stk.
 Hofstr. 100. für 3000 Stk.
 Hofstr. 100. für 3000 Stk.

Deutscher Metallarbeiter-Verein
 Verwaltung Magdeburg
Nachruf.
 Am 29. d. Mts. starb unser Mitglied
Wilhelm Bafendorf
 Schmied, 67 Jahre alt.
 Die Beerdigung findet am Montag, dem 2. Mai, vormittags 11.30 Uhr, von der Halle des Budauer Friedhofes aus statt.
 Die Verwaltung.

Die Pflicht ruft!

Sozialdemokratische Partei
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:
Magdeburg: Sonntag, 1. Mai, 10 Uhr, Wahltag der Arbeiter, Gewerkschaften und der Sozialdemokratischen Partei in der Sporthalle der Arbeitervereine. —
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:

Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:
Wahltag am Sonntag, den 1. Mai:

Burg
Heranz zum 1. Mai!
 In politisch bewegter Zeit tritt die Partei der Arbeiter und Frauen, Mitglieder der Arbeitervereine, Gewerkschaften und freie Arbeiter aus, sich an der Mai-Festtagung zu beteiligen. —
Heranz zum 1. Mai!
 In politisch bewegter Zeit tritt die Partei der Arbeiter und Frauen, Mitglieder der Arbeitervereine, Gewerkschaften und freie Arbeiter aus, sich an der Mai-Festtagung zu beteiligen. —
Heranz zum 1. Mai!

Veranstaltungen der Eisernen Front
Stadt Magdeburg.
Abteilung Budau. Sonntag, 1. Mai, findet ein gemüthliches Beisammensein im „Ablet Heim“ (neben Frank-Jugendheim) statt. Anfang nachm. 5 Uhr. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. —
Reichsbund der Kriegsbeschädigten
Burg. Dienstag, den 2. Mai, 10 Uhr, Versammlung im Volkshaus, Kamerad Rabe (Magdeburg) spricht über „16 Jahre Reichsbund“. Anschl. gemüthliches Beisammensein. —
Sozialistische Arbeiterjugend
Stadt Magdeburg.
 Zur Maifeier veranstalten wir am Sonntag, den 1. Mai, 10 Uhr, auf dem Jakobikirchplatz. —
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold
 Die Abteilung nimmt teil. —

Veranstaltungen der Eisernen Front
Stadt Magdeburg.
Abteilung Budau. Sonntag, 1. Mai, findet ein gemüthliches Beisammensein im „Ablet Heim“ (neben Frank-Jugendheim) statt. Anfang nachm. 5 Uhr. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. —
Reichsbund der Kriegsbeschädigten
Burg. Dienstag, den 2. Mai, 10 Uhr, Versammlung im Volkshaus, Kamerad Rabe (Magdeburg) spricht über „16 Jahre Reichsbund“. Anschl. gemüthliches Beisammensein. —
Sozialistische Arbeiterjugend
Stadt Magdeburg.
 Zur Maifeier veranstalten wir am Sonntag, den 1. Mai, 10 Uhr, auf dem Jakobikirchplatz. —
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold
 Die Abteilung nimmt teil. —

Zeugen waren vertreten, auch der Verteidiger des Angeklagten, Rechtsanwalt Artelt. Nur der Angeklagte hatte es vorgezogen nicht zu erscheinen. Er wurde flüchtig und ist bis heute noch nicht wieder ergriffen worden.

Saaledurchschnitt bei Calbe

In Calbe a. d. S. wird ein Plan von einer Befestigung der Saaleschlinge bei Trabis bekannt. Diese Schlinge bedeutet für die Saaleschiffer nicht nur einen großen Umweg, sie birgt auch tüchtige Felsbänke, die schon manchem Kahn zum Verhängnis geworden sind.

Sollte also der Plan zur Ausführung kommen, so würden das nicht nur die Schiffer begrüßen, es würde auch vielen Arbeitern Brot und der Geschäftswelt Verdienst bringen.

Der Durchschnitt, für dessen Durchführung bereits die Vorarbeiten begonnen haben, soll von der Eisenbahnbrücke bei Calbe ausgehen und bei Trabis wieder mit der Saale zusammenstoßen.

Stahfurt. Um 27 Mark drei Monate Gefängnis. Im Stadtbauamt bemohnt der Arbeiter Otto W. eine Wohnung. Sie war ein wenig reparaturbedürftig; W. bekam eine Anweisung über 3 Mark. Für diese Summe sollte er Schälbreiter zum Ausbessern kaufen. Dem W. schien aber diese Leistung zu gering zu sein. Deshalb änderte er die Zahl 3 in 30 um. Dem Verkäufer fiel die Anweisung auf. Er erkannte die Fälschung und veranlaßte das Weitere. W. hat sich nun wegen Betrugs und Urkundenfälschung zu verantworten. Er ist sehr aufgeregt, begreift auch gar nicht, daß man ihm derartige Straftaten zumuten kann und bringt es sogar fertig, den Holzverkäufer als den Mann hinzustellen, der da etwa den Betrag geändert haben kann. Das Gericht hielt ihn in beiden Punkten der Anklage für schuldig und verurteilte ihn zu einer Gesamtstrafe von drei Monaten Gefängnis. — Angeklagt wegen Untreue und fortgesetzten Betrugs war außerdem der Kaufmann Hans Schillis aus Stahfurt. In einem Falle hat er von einer Firma ein Warenlager erhalten und betrügerische Teile davon verschwinden lassen. Außerdem hat er Gelder einkassiert und nicht abgeführt. Das genügt, um den Tatbestand der Untreue zu beweisen. Zur Verteidigung gibt Sch. an, man habe ihm die Waren gestohlen. Im nächsten Falle handelt es sich um fortgesetzten Betrug. 16 bis 20 falsche Aufträge brachte er seiner Firma, um in den Besitz der Provision zu gelangen. Hier will Sch. um mit seinen Worten zu sprechen, „rechnerisch nachweisen“, daß er seine Lieferfirma nicht geschädigt hat. Ein Vertreter dieser Firma jedoch nennt einen Gesamtschaden von etwa 600 Mark. Jedenfalls hält ihn das Gericht in beiden Fällen für schuldig und verurteilt ihn zu einer Gesamtstrafe von drei Monaten Gefängnis. Vor etwa 14 Tagen verurteilte ihn das Schöffengericht Halberstadt zu einer 4monatigen Gefängnisstrafe, so daß er nun insgesamt 7 Monate abzusitzen hat.

Stahfurt. Motorrad marder. Seit einiger Zeit treiben Motorradfahrer auf dem Hofe der Stahfurter Lichtspiele ihr Unwesen. Während der Vorstellungen plündern sie die Räder der von auswärts gekommenen Besucher und nehmen alles mit, was nicht fest ist. Besonders auf Batterien und Uhren haben es die Diebe abgesehen. Die Polizei wird ihr Augenmerk auf diese Vorfälle lenken. — Bestätigt. Vom Landrat in Calbe wurde die Anstellung des Polizeihauptwachmeisters Hülsemweg bestätigt. — Beim ersten Versuch Klappete die Sache. Wie nachträglich bekannt wird, haben die beiden Gebrüder Müller aus Aschersleben vor dem Versuch, vom Radiohändler Kreißler durch fingiertes Telefongespräch Radioteile zu erschwindeln, bereits einen Radiohändler in der Schloßstraße geprellt. Sie „arbeiteten“ hier mit derselben Methode. Es wurden ihnen die gewünschten Gegenstände auch ausgehändigt. Beim zweiten Mal ging dann die Sache schief und sie wurden verhaftet. Dem Beschädigten konnten die Sachen wieder zugestellt werden.

Deichbau bei Warby geplant

2500 Tagewerke für Vohlfahrtserwerbslofer.

Die große Arbeitslosigkeit hat den Magistrat in Warby veranlaßt, Arbeitsgelegenheit für eine größere Anzahl Erwerbsloser zu beschaffen. Er hat dabei das uralte Projekt der Eindeichung der großen Wiege bei Warby wieder aufgegriffen, das rund 1500 Morgen Ländereien Schutz gegen Hochwasser bis zu einem Wasserstand von 4,70 Meter bringen soll.

Die Linieneinführung ist so gedacht, daß der jetzt schon vorhandene primitive Sommerdamm vom Pfingstanger bis an den Hofseldendamm weitergeführt werden soll. Um eine Ueberflutung des Judentams bis zu diesem Wasserstand zu verhindern, soll vom Brücktor aus an dem Wege nach dem Sandheger entlang ein Deich aufgeschüttet werden, dessen Einmündung in den Judentamm bei der Marquardtischen Holzstraße liegen würde. Das Projekt hat nicht nur großen wirtschaftlichen Wert, sondern ist auch für die Beschäftigung von Erwerbslosen ganz besonders geeignet.

Es läßt die Ausführung von 2500 Tagewerken zu. Beabsichtigt ist die Beschäftigung von Fürsorgeunterstützungsempfängern, da vom Kreise Zuschüsse mindestens in Höhe der gezahlten Unterstüßungen zu erwarten sind. Die verbleibenden Materialkosten, die auf 12000 Mark geschätzt werden, müßten von den Eigentümern der durch den Sommerdeich geschützten Ländereien aufgebracht werden. Auf jeden Morgen Ader oder Wiese würde ein Kostenbetrag von 8 Mark entfallen.

In einer Besprechung mit den interessierten Anliegern wurde Eintrachtigkeit über die Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit der Ausführung des Projekts festgestellt. Die beteiligten Landwirte haben jedoch den Magistrat, die Aufnahme eines Darlehens zu verjagen, um den Beteiligten die Aufbringung der Kostenanteile zu erleichtern.

Es ist zu wünschen, daß die weiteren Verhandlungen bald zum Abschluß gelangen, um mit dem Deichbau noch in diesem Jahre beginnen zu können.

Den Nachtwächter in den Teich geworfen

Der Nachtwächter von Buchau (Kreis Calbe) wurde auf einem Dienstagang von mehreren Radfahrern überfallen und zu Boden gerissen. Nachdem sie ihn mit den Füßen bearbeitet hatten, schleppten sie den Mann nach dem Dorfteich und warfen ihn ins Wasser.

Dem Nachtwächter gelang es jedoch, das Ufer zu erreichen und sich in Sicherheit zu bringen. Die Gründe des Ueberfalls sind nicht bekannt.

Cochstedt. Stadtverordneten-Sitzung. Zur Verpackung der städtischen Röhre an den Kleingarten-Verein des Kreisverbandes Quedlinburg verlas der Magistratsdivident einen Vertragsentwurf, der zwischen Pächter und Verpächter abgeschlossen werden soll. Der Magistrat hatte diesem Entwurf zugestimmt. Die Stadtverordneten stimmten zu, stellten aber in einigen Punkten Abänderungsanträge, so daß sich die nächste Sitzung nochmals mit dieser Angelegenheit beschäftigen muß. Der Stadtverordneten-Vorsteher, Genosse Fuls, verlas ein Schreiben des Regierungspräsidenten, in dem mitgeteilt wird, daß der Regierungsdirektor Dr. Berger (Magdeburg) als kommissarischer Bürgermeister bestellt worden ist. Die Stadtverordneten dankten Dr. Stridstroch für seine kommunale Tätigkeit und wünschten ihm für die Zukunft alles Gute. Dr. Stridstroch erwiderte in freundlichen Worten und bat die Stadtverordneten, auch seinem Nachfolger dasselbe Vertrauen entgegenzubringen. Es standen dann drei Anträge des Kleingarten-Vereins zur Beratung. Sie wurden sämtlich dem Magistrat überwiesen. Ueber die Steuerreform wurde wiederum lebhaft diskutiert. Wie wir bereits mitteilten, hat die Stadt noch 35000 Mark Steuerrückstände ausstehen. Ein Teil ist bezahlt worden. Cochstedt kann auch wieder Unterstüßungen zahlen.

Gatersleben. Gegen die Schranken gefahren. In Gatersleben fuhr ein Personenauto gegen die geschlossenen Eisenbahnschranken. Die in der Nähe wohnenden Anwohner wurden plötzlich durch einen lauten Knall erschreckt. Augenzeugen wollten beobachtet haben, daß das Auto sehr schnell gefahren ist. Der Fahrer hatte wahrscheinlich mehr Wert auf die Unterhaltung mit einer mitfahrenden Dame als auf die Beobachtung der Fahrtrasse gelegt und dadurch die geschlossenen Schranken übersehen. Während das Auto und die Schranken schwer beschädigt sind, kamen die Passanten mit dem Schrecken davon.

Hinweis. Der heutigen Nummer liegt für unsere Leser in Aschersleben und Umgegend ein Prospekt der Firma Conitzer & Co. in Aschersleben bei.

Inserate aus Aschersleben - Calbe



Unser **JACKS** großer

PFINGST-VERKAUF

bringt in allen Abteilungen

enorm billige Preise

Unsere 5 großen Schaufenster zeigen Ihnen neueste Frühjahrsmoden in großer Fülle

Jacks

Seit über 30 Jahren im Dienste der werktätigen Bevölkerung

Konsum-Mitglieder erhalten bei uns Konsum-Rabattmarken

Beerdigungs-Anstalt Pietät
 Inhaber: Obenaus u. Deicke
Schönebeck-Elbe
 Friedrichstraße 15 Fernsprecher 2263, 2308

Sorge in allen Preislagen. Weitgehendstes Entgegenkommen. Uebernahme sämtlicher Formalitäten. Fachmännische Beratung. Totentran auf Wunsch jederzeit.

Ueberführung mit eigenem Bestattungs-Auto von u. nach außerhalb u. am Orte

Stahfurt.
Auf zur Maifeier!

In Stahfurt-Preussenthal betreffen sich an der Maifeier in voller Ausdehnung die freien Gewerkschaften der Sozialdemokratische Partei, das Reichsbanner und die Sportorganisationen. Um 10 Uhr beginnt die Demonstration vom „Volkshaus“ aus. Die Anrede, die der Vorsitzende des Ortsausschusses Köhler in der St. hält wird diesmal auf dem großen Markt gehalten werden. Nachmittags ab 3 Uhr finden im Garten des „Volkshauses“ Kinderspiele, Schachturniere und Konzerte statt. Ab 8 Uhr abends findet unter Leitung der Sport- und Kultur-Organisationen die Maifeier statt.

DER AUFSTIEG DER VOLKSFÜRSORGE



Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche Versicherungsgesellschaft, Hamburg

SOLLTE AUCH FÜR SIE EIN ZEICHEN DER

LEISTUNGSFAHIGKEIT UND DER GEBOTENEN SICHERHEIT SEIN

GEGENWÄRTIG SIND BEI IHR VERSICHERT: **2 265 000**

WERKTÄTIGE MIT 850 MILLIONEN RM. Versicherungssumme

AUSKUNFT:
 Rechnungsstelle Quedlinburg
 Klopstockweg 46/48, Gewerkschaftshaus
 Magdeburg Hafenstraße 15 b
 Köthen Dr.-Krause-Straße 58/60

Burgbars Aschersleben

Essig und Essigessenz
Raffetränchen
Abends SAU

Zur Unterhaltung
 für die hochachtungsvollen und bewährten Hausfrauen-Genossinnen der allgemeinen Güter- und Essigfabrik

in Stahfurt
 am Dienstag, den 1. Mai, von 12 bis 2 Uhr. Sonstige Tage 4 bis 6 Uhr.

in Aschersleben
 am Montag, den 1. Mai, von 12 bis 14 Uhr. Sonstige Tage 4 bis 6 Uhr.

Zusätzliche
 am 2. April 1924

Wissen Sie schon
 daß Hausfrauen, Kinder, Schenkungsgegenstände und Expeditionen jetzt wieder

billig freiziehbar
 können. Alle Karten sowie sämtliche Expeditionen billiger bei

Hof. Grünmayer Str., Glas- und
 Glasfabrik

Zeit den haben haben



OPTIK
und PHOTO
R. Klau
 Aschersleben
 28 11 28

Lieferant sämtlicher Krankenkassen

Moderne
Schlafzimmer und Küchen
 Größte Auswahl in Schönebeck

Höbelhaus
G. Deicke

Noch nie so billig!

Ich bringe in diesem Jahre eine sehr große Auswahl entzückender Frühjahrs-Modelle zu Preisen, wie sie tatsächlich noch nie da waren. Zum Beispiel

Modernste Damen-Spangen in vielen Modellen . von **3.90** an

Lackspangen von **4.90** an

Elegante Herren-Halbschuhe von **6.50** an

Kinderspangen von **2.50** an

Auf meiner letzten Eisenreise hatte ich Gelegenheit

Berufs-Schuhwerk billig zu erwerben und verkaufe **unten unter Droht!** dieses, um schnell zu räumen, **weil unten unten!**

Schuhwarenhaus Paul König
 Aschersleben

Aus Mitteldeutschland

Schadenfeuer, das schwere Gefahr bringen konnte

Im Grundstück des Tischlermeisters Schmidt in Wolfenbrach in den Morgenstunden ein Brand aus, der sehr rasch um sich griff und auf das benachbarte Grundstück der Anilinfabrik Wetter u. Haas überzuspringen drohte.

Die Feuerwehren der Anilinfabrik nahmen den Kampf gegen das Element auf und es gelang ihnen, das Feuer auf seinen Herd zu beschränken.

Der Tischlermeister befand sich zur Zeit des Brandes mit seinen Söhnen auf einer andern Arbeitsstelle. Man vermutet, daß aus dem Leimofen die Flammen auf die Sägespäne übergesprungen sind. Das ganze obere Stockwerk wurde durch den Brand vernichtet.

3 Monate Gefängnis für einen Bankier

Vom Eisleber Schöffengericht wurde der Inhaber des in Konkurs getretenen Bankgeschäfts Schoch, Robert Schoch, wegen Betrugs in zwei Fällen zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Die Siedlungstätigkeit in der Provinz Sachsen

Vom Preussischen Statistischen Landesamt werden jetzt die Zahlen über die Siedlungstätigkeit in den Jahren 1929/31 vorgelegt.

Zu dem Jahre 1929 wurden in der Provinz insgesamt 117 Neusiedlerstellen mit einer Gesamtfläche von 650 Hektar begründet. Der dafür aufgewandte Kaufpreis betrug auf 2,6 Millionen Mark.

Zu dem Jahre 1930 wurden in der Provinz Sachsen 1939 Hektar für die Besiedlung bereitgestellt, davon waren 541 Hektar auftragweise besiedelt und 1398 Hektar erworben.

Das vorläufige Ergebnis für 1931 weist folgendes Ergebnis auf: 223 Neusiedlungen mit zusammen 2424 Hektar, 53 Stellen waren unter 2 Hektar groß, 45 Stellen 2 bis 10 Hektar, 122 Stellen über 10 Hektar.

Auf die einzelnen Regierungsbezirke entfielen: Magdeburg 121 Stellen mit 1197 Hektar, Merseburg 72 Stellen mit 974 Hektar, Erfurt 30 Stellen mit 253 Hektar.

Wanzleben - Oschersleben

25 Jahre Sozialdemokratie in Westeregeln

Am 1. Mai feiert die Ortsgruppe Westeregeln der Sozialdemokratischen Partei ihr 25jähriges Bestehen. In einer Zeit, in der die Herrschaft der Reaktionäre brutal wütete, in der es auf dem Lande noch keiner wagen durfte, sich öffentlich zur Partei zu bekennen, da fanden sich in Westeregeln Männer, die trotz Schikanen und Maßregeln der Werkleitung und der Grundbesitzer sich für die Sozialdemokratische Partei und damit für den Sozialismus einsetzten.

Da damals noch keine Parteivereine gebildet wurden, so nannte sich die Parteigruppe Sozialdemokratischer Wahlverein. Die Führung übernahm Fritz Anneck. Er wurde dann vom Genossen August Mund abgelöst. Genosse Mund hat schon vor zwei Jahren sein 25jähriges Parteijubiläum feiern können.

Als Parteijubilare können wir am 1. Mai die Genossen Karl Schneider und Ferdinand Bergande ehren. Diese beiden Genossen haben 25 Jahre ununterbrochen der Sozialdemokratischen Partei die Treue gehalten.

Die Sozialdemokratie wird weiterkämpfen für die Armen und Entrechteten. Sie wird den Sieg erringen über die kapitalistische Herrschaft. Sozialismus ist das Ziel. Am 1. Mai gilt es, für diese Ideale zu demonstrieren.

Sohndobeleben. Mehrheit für die Sozialdemokratie. Bei einer Wahlbeteiligung von 95 Prozent konnte die Liste 1, Braun-Sebering, rund 600 Stimmen aufbringen.

Ein Nazi als Baumfrevler erwischt

Kürzlich wurde in Oschersleben ein Nazimann, der Schloßer Leinung, dabei erwischt, wie er an einem Verbindungsweg zwischen zwei Straßen zwei Kastanienbäume mit einem Haxer, der einen Durchmesser von 1 1/2 Zentimeter hatte, etwa 14 Zentimeter tief anbohrte.

Sehr wahrscheinlich werden die Bäume eingehen. Gegen den Frevel ist Anzeige erstattet worden. Öffentlich wird man ihm derartige Späße für die Zukunft verleidet.

Jerichower Land

Der Paretzer Silberertrach

Vor dem Bürger Schöffengericht wurde am Freitag gegen zehn Paretzer Einwohner verhandelt. Dem Prozeß liegt folgender Tatbestand zugrunde.

Der Paretzer Konsumverein feierte im Kulffischen Lokal ein Silberertrach. Es ging hoch her und wurde tüchtig getrunken. Über 200 Personen nahmen an dem Feste teil.

Der Schiffer Kurt Busch und Sohn, sowie Steindorf und Sohn haben einen besonderen Bief auf Wandner. Er soll ihren Söhnen ein Lokalverbot „befolgen“ haben.

Draußen tobte jedoch die Menge weiter. Mit Gewalt riß man die Fensterräden auf, schlug die Scheiben entzwei, verjagte Wandner zu fassen.

Sie schlagen aus allem Kapital

Exerzieren der Nazis in Burg.

Die städtische Pressestelle in Burg teilt uns mit: Durch einen Aushang am Fenster des Parteilokals der Nazis in Burg ist das Gerücht verbreitet worden, daß im Bereich des Bezirksfürsorgeverbandes Burg einem alleinstehenden Wohlhabenderwerblosen in der Woche 30 Pfennig zum Lebensunterhalt gegeben werden.

Zur Nichtigstellung wird folgendes bemerkt: Der Wohlfahrts-erwerblosige F. bezieht den Höchstatz der für den Bereich des Bezirksfürsorgeverbandes Burg gültigen Unterstützung von wöchentlich 8,30 Mark für einen Alleinstehenden.

Aus der Altmark

Der Wirtschaftsverband sagte in Stendal

Am Freitag trat der Wirtschaftsverband für den Regierungsbezirk Magdeburg im „Schwarzen Adler“ in Stendal zu seiner diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen.

Oberbürgermeister Reuter (Magdeburg) eröffnete und leitete an Stelle des verhinderten 1. Vorsitzenden, Generaldirektors Dr. Meinherrne, die Versammlung.

Ohne Aussprache wurden dann der Jahresbericht und der Haushaltsplan für das laufende Geschäftsjahr, der in Einnahme und Ausgabe mit 12 000 Mark (Vorjahr: 15 000 Mark) abschließt, einstimmig genehmigt.

Der Redner gab einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Altmark und behandelte dann im Einzelnen den Aufbau der altmärkischen Wirtschaft.

In der Landwirtschaft überwiegt der großbäuerliche Besitz. Der landwirtschaftliche Großbetrieb (30 bis 200 Hektar) umfaßt etwa 30 Prozent des Aders.

In der Vieh- und Schweinezucht hat die Altmark den Vorrang in der Provinz Sachsen. Hauptabnehmer ihrer Schlachtviehproduktion ist Magdeburg.

bei der Diebstahlfirma stellte sich heraus, daß F. unberechtigt zwei Paare Schuhe bezogen hatte.

Wegen der gemachten falschen Angaben ist Anzeige bei der Staatsanwaltschaft erstattet worden.

Burg. Die Schwäne bekommen Heimweh. Im vergangenen Jahre wurden auf dem Fischschußteich vom Bürgerverein vier Schwäne ausgefetzt.

Wentzien. Die städtische Badeanstalt am Mühlengraben ist im Laufe des Winters umgebaut worden.

Woltersdorf II. Eugen Berg braucht nicht zu kommen. Es lohnt sich nicht. Die Stimmzahl für die Deutschnationalen waren uns nämlich falsch angegeben worden.

Wolmirstedt - Neuhaldensleben

Neuhaldensleben. Schon seit Monaten besteht eine Segelfluggruppe in Neuhaldensleben. Sie hat im Bauen von Modellen schon nennenswerte Erfolge erzielt.

Marienborn. In der Gemeindevertretung, zu der neun Vertreter erschienen waren, wurde der Schulhaushaltsantrag für das Rechnungsjahr 1932 in Einnahme und Ausgabe von 4900 Mark einstimmig genehmigt.

Aus der Altmark

Der Wirtschaftsverband sagte in Stendal

Am Freitag trat der Wirtschaftsverband für den Regierungsbezirk Magdeburg im „Schwarzen Adler“ in Stendal zu seiner diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen.

Oberbürgermeister Reuter (Magdeburg) eröffnete und leitete an Stelle des verhinderten 1. Vorsitzenden, Generaldirektors Dr. Meinherrne, die Versammlung.

Ohne Aussprache wurden dann der Jahresbericht und der Haushaltsplan für das laufende Geschäftsjahr, der in Einnahme und Ausgabe mit 12 000 Mark (Vorjahr: 15 000 Mark) abschließt, einstimmig genehmigt.

Der Redner gab einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der Altmark und behandelte dann im Einzelnen den Aufbau der altmärkischen Wirtschaft.

In der Landwirtschaft überwiegt der großbäuerliche Besitz. Der landwirtschaftliche Großbetrieb (30 bis 200 Hektar) umfaßt etwa 30 Prozent des Aders.

In der Vieh- und Schweinezucht hat die Altmark den Vorrang in der Provinz Sachsen. Hauptabnehmer ihrer Schlachtviehproduktion ist Magdeburg.



Flieger Mok Harry Fleischer Lea Sing Max Rubner Hoover M. Smith Roosevelt Garner

Tödlich verunglückte, wie hier berichtet wurde, über dem Flugplatz Schleißheim der Flieger Mok. — Harry Fleischer, der von Neu-Schottland nach England reiste, soll der Entführer des Lindbergh-Babys sein. — Lea Sing, 24 Jahre alt, ist die erste chinesische Fliegerin in Amerika ausgebildet. — Mit Professor Dr. Max Rubner, der 78jährig starb, ist ein hervorragender deutscher Mediziner dahingegangen. —

Gerhard D. Hoover ist der jetzige amerikanische Staatspräsident; er wird wiederum für die Republikaner kandidieren. M. Smith soll wieder von den Demokraten aufgestellt werden, ab auch Franklin D. Roosevelt, Gouverneur des Staates Newyork, kommt dafür in Frage. Schließlich wird als Demokrat und Garner, Präsident des Repräsentantenhauses, genannt. —

Ein Mensch in Todesangst

In Edinville im Staate Kentucky in Nordamerika sollte ein Meger, der zusammen mit zwei andern Negern zum Tode durch den elektrischen Stuhl verurteilt worden war, zur Hinrichtung abgeführt werden. Als die Wärter bei ihm erschienen, schleppte er ihnen zunächst einen Eimer mit heissem Wasser ins Gesicht und leistete dann noch zwei Stunden lang verzweifelt Widerstand, wobei er sich eines Eisenrohres bediente, das er von der Wasserleitung losgerissen hatte.

Er konnte erst überwältigt und zur Hinrichtung geschleift werden, nachdem die Wärter von Tränengasbomben Gebrauch gemacht hatten. —

Lustmord bei Bitterfeld

In einer zwanzigjährigen Näherin aus Leipzig

Am Freitag wurde in einem Bunker der Grube Leopold bei Bitterfeld die Leiche eines jungen Mädchens gefunden, das anscheinend einem Lustmord zum Opfer gefallen ist.

Bei der Ermordeten handelt es sich um die 20jährige Näherin Hulda Müller aus Leipzig, die seit etwa vierzehn Tagen mit ihrem Geliebten in einem Bitterfelder Gasthof logierte.

Der Tod des Mädchens ist durch Erwürgen eingetreten. Der Freund der Ermordeten befindet sich in Haft. Ob er etwas mit der Tat zu tun hat, ist noch nicht geklärt. —

... und im Weserbergland

In einer Jahnfähigen - Die Leiche im Gebüsch

Ein in der Nähe von Rinteln im Weserbergland verhafteter Gelegenheitsarbeiter gestand, die seit einigen Tagen verschwundene 10jährige Gymnasialschülerin Magdalene Hartmann aus Rinteln nach einem Sittlichkeitsverbrechen ermordet zu haben.

Der Leichnam des Kindes wurde in einem Tannengebüsch aufgefunden. —

Siebzig Menschen ertrunken

Der japanische Dampfer Kurenai Maru V ist durch Zusammenstoß mit einem andern Schiff an der japanischen Küste gesunken.

Es wird gemeldet, daß siebzig Passagiere ertranken. Nähere Nachrichten fehlen noch. —

Heimatlose Menschenfracht

Das argentinische Schiff Chaco, das viele Deportierte an Bord hat, ist von Barcelona aus wieder in See gegangen. Der Dampfer wird über Savanna direkt nach Argentinien zurückkehren.

Die noch an Bord befindlichen Gefangenen sollen, soweit sie mit argentinischen Frauen verheiratet sind, amnestiert werden. Ueber das Schicksal der übrigen Gefangenen ist noch nichts bekannt.

Die Bluttat von Tirschenreuth

Zu der Nacht nach der Bluttat sind die beiden 6- und 8jährige Kinder des Bäckermeisters Wild in Tirschenreuth in der Oberpfalz, die dieser in einem Anfall von Zorn mit einem Beile schwer verletzte, im Krankenhaus gestorben. —

D-Zug zertrümmert ein Landfuhrwerk

Am Donnerstagabend um 21.28 Uhr wurde auf der Strecke Angermünde-Bajewall bei Wilmersdorf in der Uckermark ein Landfuhrwerk der Arnimischen Güterverwaltung von Lodow vom Schwedenzug überfahren.

Der Kutscher war sofort tot. Ein schwerverletztes Pferd mußte getötet werden. Der D-Zug erlitt 65 Minuten Verspätung. Das Unglück ist darauf zurückzuführen, daß die Schranke nicht geschlossen war. —

Vom Leben erdichtet

Liebe rund um die Welt

Ein Student der Universität Leiden in Holland sah das Bild der „Schönheitskönigin von Louisiana“, Fräulein Carol Lee Johnson, in den Händen eines amerikanischen Komilitonen. Es ließ ihm keine Ruhe, bis er „Mam und Art“ erfahren hatte. Er trat in Briefwechsel mit ihr, reiste zu ihr, eroberte ihr Herz, und schon nach wenigen Tagen wurde Verlobung gefeiert. Der Bräutigam lehrte darauf nach Leiden zurück, wo er sein Studium beendete und noch glücklicherweise als einer der letzten Anwärter, die dafür noch in Betracht kamen, eine Anstellung als Verwaltungsbeamter in Niederländisch-Indien erhielt.

Nun ließ er seine Braut nach Holland kommen und hier fand die Vermählung statt. Besonders zahlreich hatten sich hierzu die Vertreterinnen des Saager schönen Geschlechts eingefunden, die gerne feststellen wollten, ob sie neben amerikanischen Schönheitsköniginnen wohl noch bestehen könnten und ob wirklich das Motto: „Warum in die Ferne schweifen, wo das Gute liegt so nah“, nun plötzlich keine Geltung mehr habe. Das junge Paar wird beinahe die ganze Welt umquert haben, wenn es sich endlich am häuslichen Herd niederlassen wird. —

Der Herr Revisor

Eine amüsante Köpenidiade spielte sich vor einigen Tagen im Sauerland ab. In Drolshagen, einem kleinen Ort an der Strecke Siegen-Behrdorf-Olpe flog spät abends ein

älterer würdiger Herr ab, der sich als Oberbaurat Heinemann von der Reichsbahngesellschaft Berlin vorstellte und für sich und seinen Chauffeur zwei Zimmer mietete. Ein elegantes Auto wurde in der Hotelgarage untergestellt. Am nächsten Morgen fuhr der Herr „Reichsbahnoberbaurat“ mit seinem Krafwagen in die Umgegend und revidierte verschiedene Bahnhofsbetriebe, so in Olpe, Zimmentrop, Gerlingen usw. Dabei rüffelte er die Bahnbeamten, daß ihnen der Schreck nur so in die Glieder fuhr.

Am Nachmittag revidierte er den Bahnhof in Drolshagen und rief von hier aus die Reichsbahndirektion Oberfeld-Wuppertal und das Maschinenamt in Lüdenscheid an, beklagte sich über die vorgefundenen Mängel und erteilte den einzelnen Stellen Rügen. Dann besuchte der Oberbaurat verschiedene Drolshager Betriebe der Eisen- und Metallverarbeitung, in denen er fachmännisch kritisierte, die Erzeugnisse prüfte und sich die Herren ins Hotel besellte. Abends verbrachte er mit mehreren Drolshager Bürgern vergnügte Stunden und ließ sich auch bewegen, einen größeren Auftrag zu erteilen.

Der Bahnhofsvorstand von Drolshagen aber hatte inzwischen Verdacht geschöpft und ließ die Papiere seines „Vorgesetzten“ kontrollieren. Der Herr Oberbaurat erklärte, seinen Paß zufällig zu Hause gelassen zu haben. Die Polizei verhaftete ihn und stellte durch Nachfrage fest, daß es sich um einen Sweden aus dem Gefängnis in Marburg entlassenen Kaufmann Seinemann aus Marburg handelt. Seinemann, der auch ein Geständnis ablegte, wurde dem Amtsgerichtsgefängnis in Olpe zugeführt. —

Unterm Stern der Liebe



Der Sternenhimmel im Mai.

Gegenüber dem April weist der Sternenhimmel im Mai nur geringe Veränderungen auf. Nach wie vor herrscht Venus, der „Stern der Liebe“, als Abendstern, die in der Zeit vom 22. bis 25. Mai ihren höchsten Glanz erreicht. Aber schon beginnen sich Zeichen ihres nahenden Abfliegs bemerkbar zu machen. Zu Anfang des Monats leuchtet sie noch 4 1/2 Stunden nach Sonnenuntergang, während sie am Monatsende bereits 2 1/2 Stunden nach der Sonne untergeht. Unter den Sternbildern schwinden im Westen mit den Resten des Stieres und mit den Zwillingen die letzten Teile des Winterhimmels. Als neues Sternbild zieht im Osten der Schlangenträger herauf. Er und der etwas höher stehende Herkules und die Krone verbleiben zusammen mit der Milchstraße, die hier ihr zartes weißes Band ausbreitet, dem östlichen Himmel einen besonderen Glanz.

Von den Planeten sind Merkur und Mars sehr schlecht bzw. noch immer nicht zu beobachten. Jupiter strahlt dagegen bis nach Mitternacht am westlichen Horizont. Gut sichtbar ist auch Neptun. Saturn kommt nach Mitternacht, Ende Mai etwas vor

Mitternacht, über den südöstlichen Horizont herauf. In den letzten Nachmittagen wird auch Uranus sichtbar.

Der Mond hat seine Hauptphasen zu folgenden Zeiten: Am 5. um 19.11 Uhr ist Neumond, am 13. um 15.02 Uhr erstes Viertel, am 20. um 6.08 Uhr Vollmond und am 27. um 5.54 Uhr letztes Viertel. Am 9. Mai geht der zunehmende Mond nördlich an Venus vorüber, am 12. Mai nördlich an Jupiter. Diese Erscheinung ist in Mitteleuropa zu beobachten.

Die Sonne steht bis zum 21. Mai im Zeichen des Stieres und tritt dann in das Zeichen der Zwillinge ein. —

Raubüberfall auf einen Postsekretär

In Bepertal bei Bernau in der Provinz Brandenburg wurde ein dreifacher Raubüberfall auf den 33jährigen Postsekretär Schreiber verübt.

Den beiden Tätern, die unerkannt entkommen konnten, fiel die Geldtasche Schreibers mit etwa 3000 Mark Rentengeldern in die Hände. —

Ringverein gegen Ringverein

Zu einem Feuerüberfall kam es in einem Lokal in der Stromstraße in Berlin. Dort tagte ein Ringverein, der mit einem andern Ringverein des Stadtteils Moabit verfeindet war. In dem Lokal hatten sich in dem hinteren Zimmer etwa 15 Mann zu einer Sitzung zusammengefunden, als plötzlich vom Hof aus zahlreiche Schüsse in das Innere des Sitzungszimmers abgegeben wurden.

Es sind zwei Leute schwer verletzt worden. Der eine hat einen Bauchschuß davongetragen und wurde in lebensgefährlichem Zustand nach dem Moabiter Krankenhaus gebracht, während der andre einen Oberschenkelshuß erhielt.

Als die Polizei am Tatort eintraf, waren die Mitglieder des Ringvereins bereits verwundet. Die Kriminalpolizei hat sofort, nach in später Nachtstunde, umfangreiche Fahndungen nach den Revolverhelden angesetzt. —

Todessturz beim Probeflug

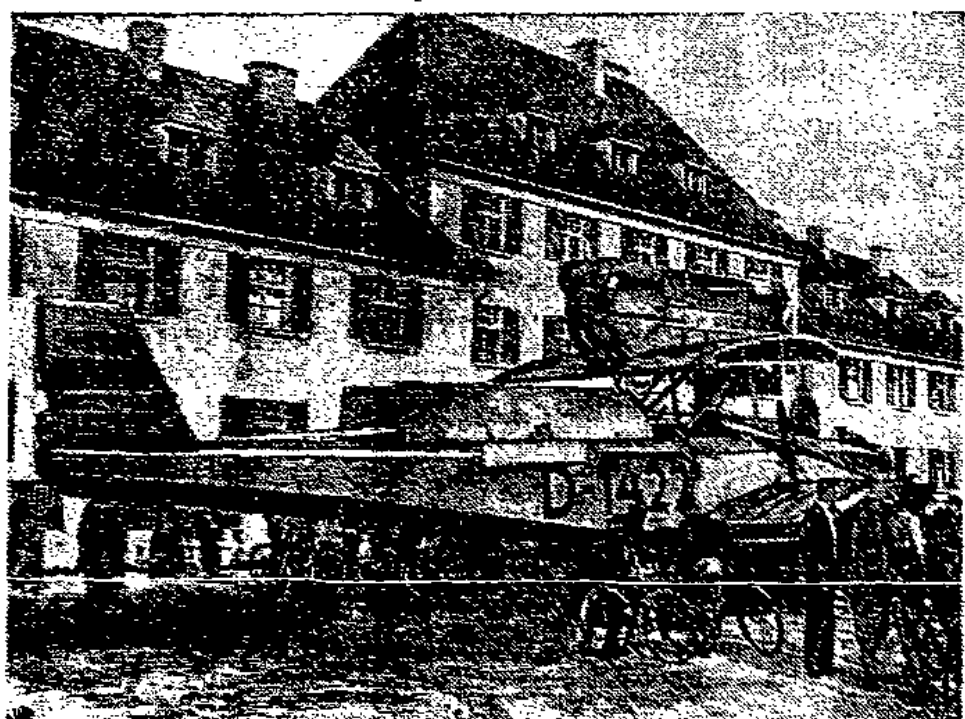
Auf dem Flugplatz Schleißheim bei München ereignete sich ein tödlicher Unfall. Der Flieger Mok, der Dritte im Europarundflug 1930, stürzte beim Versuch, mit einem Heinkel-Flugzeug zu landen, infolge plötzlichen Aussetzens des Motors aus etwa 30 Meter Höhe ab.

Der Pilot wurde auf der Stelle getötet. Die Maschine wurde völlig zertrümmert. —

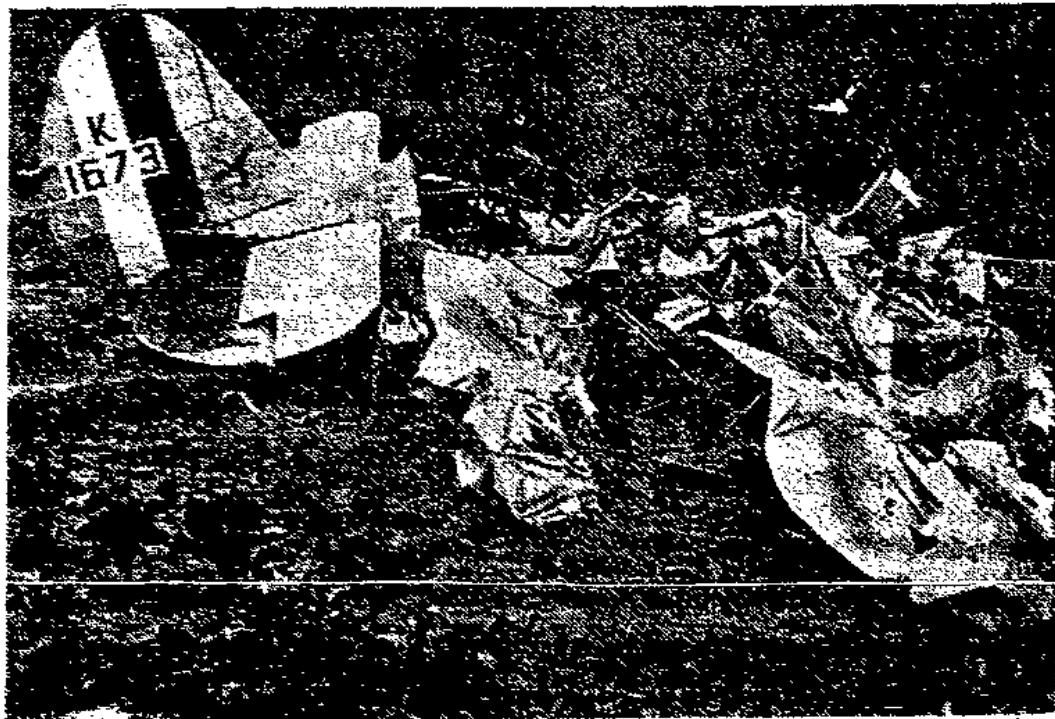
Professor Einstein in Oxford. Professor Albert Einstein traf mit dem Dampfer „Newport“ der Hamburg-Amerika-Linie, aus Hamburg kommend, in England ein, und zwar zu einem etwa dreimonatigen Aufenthalt im Christ College in Oxford. Einstein beabsichtigt, später noch Cambridge zu besuchen. —



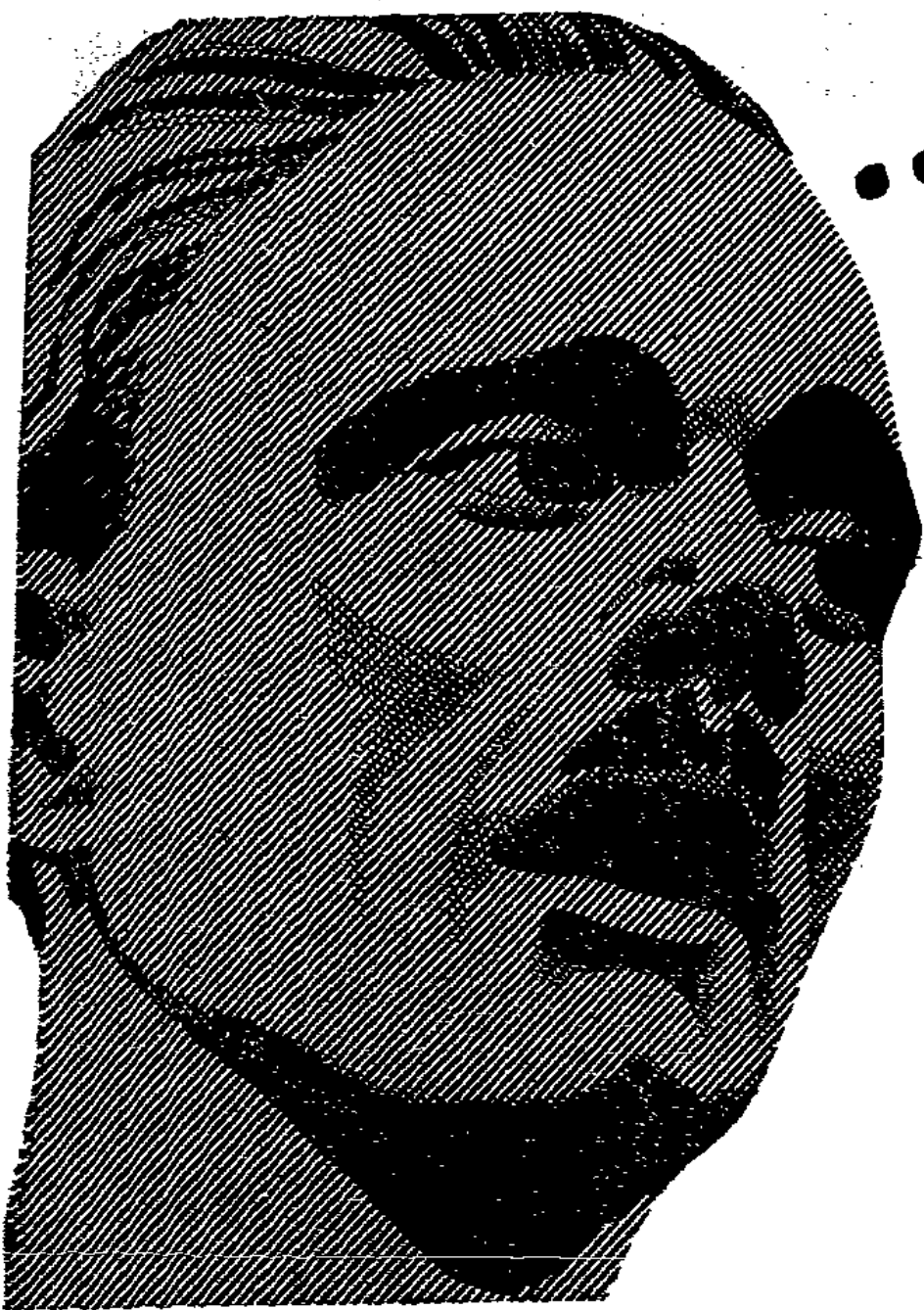
Zum letzten Male sieht der Leser dieses Bild. Die Klagenmauer der Juden in Jerusalem ist als Eigentum den Muslimen zugesprochen worden. —



Ein Dornierwal in den Straßen von München. Der Dornierwal, mit dem Amundsen seinerzeit seinen Flug zum Nordpol durchgeführt hatte, ist dem Deutschen Museum zum Geschenk gemacht worden.



Die Folgen eines Flugzeugzusammenstoßes. Ueber Martfield in England stießen zwei Flugzeuge zusammen. Das eine von ihnen ging sofort in Flammen auf, das andre fiel in den Garten eines Hauses und wurde vollständig zertrümmert. —



...zu siegen verstehen

mit dem festen Willen, Erster zu sein vor allen andern... Nach diesem Grundsatz wird das Haus Esders & Dyckhoff geleitet. Fachleute, die **zu schneiden verstehen**

haben die Herrenkleidung der neuen Zeit, „echt E & D“ geschaffen: aus qualitätsgeprüften Stoffen, mit strapaziererprobter Innenverarbeitung, in Sitz, Eleganz und Schnitt an den großen Modenschöpfern unserer Zeit geschult. Alle, die Herrenkleidung **zu kaufen verstehen**

führt ihr Weg heute oder morgen ja doch zu E & D. Warum nicht schon heute? E & D hat grade PFINGST-SONDERPREISE:

18: 28:

38: 48: 58:

Esders & Dyckhoff

Größtes und führendes Haus für Herren- und Knaben-Bekleidung
Magdeburg, Breiter Weg 46/47

65: 78: 85: 98:

Teilzahlung

zu unseren bekannt günstig. Zahlungsbedingungen.

1/3 Anzahlung

Rest in 6 bis 12 Monatsraten oder 24 bis 52 Wochenraten

Wir führen:
Herren-, Damen-, Kinder-Kleidung,
Damen-, Mädchen-, Kleider-Kleidung
Woll- und Baumwollwaren, Kleider-
stoffe, Leib-, Bekleidungs-, Tricotwaren,
Stückwaren, Oberbekleidung, Herren-
artikel, Schirme, Toppflege, Gardinen,
Decken, Läufer, Metallgeschloßen, Auf-
lagen, Bekleidungs-, fertige Bekleid.

KAUFHAUS
Merkur
Magdeburg
Breiter Weg 227
Ecke Moltkestr., Nähe Hasselbachplatz

Stricken 1. Anstrich von Strümpfen
bei billigster Preisberechnung
empfehlen sich
Wollgarne und Maschinenstrickerei
Karl Lohse, Magdeburg-Stein, Spierberg-Str. 1

Süßere Möbelpreise sind eine Ersparnis

Schlafzimmer
mit Tisch und Stuhl, abgerund.
Tisch, keine Bettstelle
330.- bis 600.-

Speisezimmer
mit Tisch und Stuhl, abgerund.
Tisch, keine Bettstelle
310.- bis 700.-

Rüchen fertigt und fertigt
mit Tisch und Stuhl
95.- bis 300.-

Café, Esszimmer, Speise- und Einzelmöbel
jezt preiswert

Rosenberg
Katharinenstraße 8
Keller-Eingang

Leder-Auschnitt

große Auswahl in bekannter Güte u. sämtliche
Schuhmacher-Bedarfsartikel bei
Gutes Preisverhältnis, Dörfelstraße 2.

Arbeiter-Sportvereine!

Reinwill. Klubwesten, Wollbekleidg.
für jeden Sport, liefert zu Engrospreisen
Wollgarnehandlung und Maschinenstrickerei **Karl
Lohse, Magdeburg, Sodenbar-er-Str. 1, Tel. 41421**
Vertreten Sie unvermeidlichen Vertreterbesuch!

Sojen, Mäntel, Anzüge

fertig und nach Maß, auch von Ihrem Stoff
erhalten Sie um die Hälfte billiger bei
Olfo Fischer, Rejars, Sodenweg 8.

Hühner - Eierlegemehl

Gesundlich
55%, Eiweißgeh. 10 Pkt. 1.75, 100 Pkt. 15.75
sehr sparsam und ergiebig, deshalb nicht
teuer im Verbrauch
Willy Walker - Wiwa, Hasselbachstraße 5

Schlafzimmer

Herrenzimmer
Speisezimmer
Küchen- und
Einzelmöbel
Klubgarnituren
Klubsessel

in Mahagoni, Leder, Gabeln, Eporze aus
eigener Werkstatt in bester Verarbeitung
Rauch, Mook & Co.
Alter Markt **MAGDEBURG** Am Rathaus
— Beachten Sie unsere 6 Schaufenster —

Keine Provisionsverträge! - Fester Wochenlohn!

Warenverteiler überall

für Margarine, Kaffee, Tee, Reis, Getreide und Weinwaren,
von bestmöglicher Firma dieser Branche gesucht.
Auch eingetragte, selbständige Warenvertreter mit kleinen
Einsätzen, die unseren strengen Ansprüchen genügen und
sich selbständigen Waren auf der Grundlage des fest-
gesetzten Lohnes wollen, werden berücksichtigt.
Herrliche, wohlhabende Männer oder Frauen, die sich in
ausgeprägter Kleinarbeit eine sichere Lebensstellung durch
Schaffung des Kundenverkehrs schaffen und anbieten wollen,
müssen sich, unter genauer Angabe der Verhältnisse
melden.
Von Anfang an zahlen wir festen, monatlichen Wochen-
lohn und lassen an. Doch wird nur ein zahlensüchtiger,
menschenwürdiger Kaffee berücksichtigt.
Schnelles, kleiner Lagerraum und Konten zur Verfügung
gestellt werden.
Angebote richten man unter A. E. 1230 über Rudolf Mosse,
Magdeburg.

Lebensstellung für Strebsame!

Saatbohnen Pfund 24 Pfg.

Quedlinburger „Nordstern-Riesen“ (Buschb.)
Willy Walter-Wiwa, Hasselbachstr. 5.

Echt eichenes Schlafzimmer

Immer mahagoni
bestehend aus 1 Schrank, 2 m, 1 Wasch-
kommode mit Marmor und Spiegel,
2 Bettstellen, 2 Patentmatten, 2 drei-
teiligen Anlegern, 2 Nachtschränken,
2 Handtuchhalter, 2 Stühlen
also komplett **Mk. 490.-**
Leo Rosenberg
Am Schopenh. 12, Hauptgeschäft
neben Seilms & Hoy.

Gartenparzellen

am Seitenweg für Wilhelmshafen
und Hauptstadt zu veranlagen
3115. Markt, Dörfelstraße 12, 2 Treppen

Brennabor

**Tadellos-
Fahrräder**
in einfacher
und Halboberrohrbau
**RM. 39.50 46.50
57.50 69.50 75.-
79.50 93.50**
1 Jahre Garantie
Teilzahlung!
Otto Schuper
Breiter Weg 22a.

Garten- und Bau- parzellen

(an der End-
stelle Linie 3 verkauft
freigelegt **Magde-
burg-Blasert.**

Eiswagen

gebraucht, gut erhalten
für Markt,
Dörfelstraße 12

Arbeitsmarkt

Gesucht werden
4 Spezialisten für
Kaufmann
1 jüngere Kaufmann
während 1. Zerstörungs-
arbeiten

Arbeitsmarkt

Gesucht werden
4 Spezialisten für
Kaufmann
1 jüngere Kaufmann
während 1. Zerstörungs-
arbeiten

Arbeitsmarkt

Gesucht werden
4 Spezialisten für
Kaufmann
1 jüngere Kaufmann
während 1. Zerstörungs-
arbeiten

Arbeitsmarkt

Gesucht werden
4 Spezialisten für
Kaufmann
1 jüngere Kaufmann
während 1. Zerstörungs-
arbeiten

Arbeitsmarkt

Gesucht werden
4 Spezialisten für
Kaufmann
1 jüngere Kaufmann
während 1. Zerstörungs-
arbeiten

Trotz Krisen und Notzeit

Heinrich Mann: **Professor Unrat** oder das Ende
eines Tyrannen, die Tragikomödie des Spießbürger-
tums. In Leinen, statt Mk. 3.60 nur Mk. **0.95**
ferner die Romane: **Diana Minerva**, **Macht** und
Mensch und **Die Rückkehr** aus Hadass
Ferdinand Madlinger: **Der rote Hauslehrer**.
Ein Roman in Briefen (besonders für Frauen).
Kartiert, statt Mk. 3.— nur Mk. **0.95**
Gustav Freytag: **Bilder aus der deutschen
Vergangenheit**. Großer historischer Roman, voll-
ständig in 2 Bänden, in Leinen, zus. nur Mk. **3.75**
Otto u. Hermann Hödicke: **Wilhelm Busch-
Buch**. Sammlung lustiger Bildergeschichten, mit
etwa 460 Bildern und einer Biographie.
Leinen, statt Mk. 4.80 nur Mk. **2.85**

Ihr Bücher-Kauf möglich

Herbert Eulenberg: **Heinrich-Heins-Memoiren**.
Das Werk umfaßt 700 Seiten, enthält 22 Bilder
und kostet statt bisher Mk. 14.— nur Mk. **3.75**
Das Film-Bilderbuch: **Im Westen nichts Neues**.
Viele Illustrationen vom Krieg 1914—18.
Kartiert, statt Mk. 2.85 nur Mk. **0.95**
Bruno Vogel: **Es lebe der Krieg**. Ein Brief im
echten Frontdeutsch. Illustriert. Beschlagnahmt
gewesen und kastriert. Gebunden Mk. **1.50**
Max Hodann: **Geschlecht und Liebe**. Das Ehe-
kursbuch in biologischer und gesellschaftlicher Be-
ziehung. 19 Abbildg., statt Mk. 10.— nur Mk. **4.80**
Scheiblers **Kochbuch**. Ein Hand- und Lehrbuch
mit 2000 Rezepten. Neue illustrierte Ausgabe.
Gebunden nur Mk. **0.95**
Hermann Löns: **„Widua“ u. „Mein braunes Buch“**.
Jagd-, Tier- und Heidegeschichten.
Mit Lederrücken statt Mk. 6.— nur Mk. **2.45**
u. Mein blaues Buch (Gedichte), 2 Bde. zus. Mk. **4.50**

durch diese Sonderangebote

H. G. Wells: **Grundlinien der Weltgeschichte**. Ein
mod. Werk in Lexikonband mit vielen Bildern, Karten,
Tabell. u. Register Statt 35.- Mk. Leinen nur Mk. **9.50**
Herbert Eulenberg: **Die Hohenzollern**. Die
gesamte Ahnengalerie v. Friedrich I. bis Wilhelm III.
452 S. m. 24 Bildniss. Brosch., statt Mk. 10.- Mk. **2.25**
Werner Kautzsch: **Hofgeschichten**. Angezeichnet
nach den Enthüllungen einer englischen Hofdame.
Gebunden, statt Mk. 4.— Mk. **1.25**
Friedrich Wendel: **Wilhelm II. in der Karikatur**.
Ein Stück Weltgeschichte, glossiert durch Satire. 150
Seiten, mit Karikaturen. Statt Mk. 6.— Mk. **1.30**
Leben und Abenteuer des falschen Prinzen. Harry
Domelas Anzeichnungen über das wahre Gesicht
des Spießbürgertums. Statt Mk. 2.80 Mk. **0.95**

Buchhandlung Volksstimme

Magdeburg / Aschersleben / Stendal

Preisansschreiben des Städt. Gaswerks

bis 15. Mai 1932 verlängert!

Lösungsvordrucke mit Text sowie Auskünfte erhalten Sie in allen Fach-
geschäften und beim Städt. Gaswerk

Eine glänzende Idee!



Jetzt den **Prüfungskauf** machen
auf **Teilzahlung!**
1/6 Anzahlung, Rest in
8 bis 12 Monatsraten!

D KAUFHAUS
Discret
DAVID SCHLEIN-ALTE LUDWIGSTR. 11

<p>Jugendliches Kleid aus bedrucktem kunstseidenen Marocain, moderne Tupfenmuster in Größe 42 bis 46 (wie Abb.) RM. 12 75</p>	<p>Damenmantel aus vorzügl. Shettland mit bedrucktem Marocain-schal, Metallknöpfen, ganz auf kunstseid. Futter (wie Abb.) RM. 19 75</p>	<p>Herrn-Slipon aus reinwollenem Shettland, Noppenmuster, auf reinwollenem Gardine gefüttert (wie Abb.) RM. 36 00</p>	<p>Herrn-Sakkoanzug, reines Kammgarn in aperten schmalen Streif., Sakko auf Lüster gefüttert (wie Abb.) RM. 33 00</p>

Konkurrenzloses Angebot!

Frischauf-Motorräder von Mk. **525.00** an
Frischauf-Fahrräder von Mk. **52.00** an
Fahrradbereifungen nur erstklassige, frische Ware
Luftschläuche von Mk. **0.50** an Decken von Mk. **1.50** an
Sämtliche Zubehörteile zu den billigsten Preisen

Fahrradhaus „Frischauf“
Magdeburg, Goldschmiedestraße 3/4 Tel. 35288
Burg b./M., Scharfener Straße 47.

Zigarren

aus **Gustav Müller**

Hauptgeschäft: Breiter Weg 258 (Röhe Scharnhorstplatz)
Filialen: Große Ringstraße 1a,
Gupat-Adolf-Straße 36, Agnietenstraße 19
Tabake u. Zigaretten in großer Auswahl
Günstige Einkaufs-Quelle für Wiederverkäufer!

Sämtliche Hölzer für Laubenbauten

sowie alle anderen Holzbohlen
Belohnung gut und preiswert
Gebr. Pasemann & Co., G. m. b. H.
Halberstädter Straße Nr. 132
(neben dem Justizpalast)

Unsere Möbel-Ausstellung

zeigt Ihnen ständig neueste Modelle!! und Preise??
Schlafzimmer, echt Eiche mit Nußbaum:
gr. Stlg. Kleidersch.-ank. 2 Betten m. Spiralmatratzen
Waschtiselle mit weißem Marmor, 2 Nachtschränke,
2 Stühle mit Polster RM. **495.-**
Speisezimmer, Nußbaum poliert:
1 Büffe, 160 cm, 1 Kredenz, großer Zweizugstisch,
4 Polsterstühle RM. **540.-**
Küche, naturassiert:
1 Büffe, 140 cm, 1 Aufwaschtisch, 2 Stühle, 1 Hand-
tuchhalter RM. **168.-**

MÜBEL-JÜRGENS
Kreuzgangstr. 1-2, Altes Zeughaus, Eingang nur Domplatz
Bes. ehfgen Sie **Breiter Weg 195, Leiterstraße**
Ecke
Wir zehende Zahlungsvereicherung

Achtung, Naturfreundel
Achtung, Tierliebhaber!
**Mit den Zugvögeln
nach Afrika**
von Bengt Berg
erscheint jetzt in einer neuen, billigen Ausgabe
und reich illustriert.

Ein köstliches Buch!
So mit dem Herzen geschrieben, wie man
kaum ein zweites kennt. In Ganzleinen nur **285**
Buchhandlung Volksstimme

41. Ziehung
wieder zum August-Markt, Dienstag
den 23. August 1932

Zerbster Pferdemarkt-Lotterie

Vorzügliche Gewinnchancen!
Lose in den durch Plakat kennt-
lichen Verkaufsstellen
Eröffnung der Gewinnausstellung
Sonnabend, den 20. August 1932
Losausgabe der Zerbster Pferdemarkt-Lotterie
Zerbst (Anhalt), Bahnhofstraße 16

Auf **imi** kann man sich verlassen!

Zum Ankauf von Spülen und Reagenzien für Forscher und alle Forscher

Einige Zugaben zum Möbelwerk umsonst

Das ist eine sehr wertvolle Zugabe!
Auf nicht bedruckten Möbeln
auf wertvollen Möbeln!
Auf hoch geschätzten!
Überzeugen Sie sich selbst
Büffeltisch 250.-, Kpl.
Eiche, mit Nußbaum,
großer Büffeltisch mit
„Kleiderbank“, Spiegel,
Tische, moderner Tisch.
Speisetisch 300.-, Kpl.
aus Eiche, mit Nußbaum,
Büffeltisch 180 cm, Kredenz,
Kreuzgangstisch, 4 Stühle.
Schlafz. 435.-, Kpl.
aus Eiche, ganz schön,
modernes Modell, schön
und geräumig, abge-
setzt mit hochgeschätzten
möbeldruckern, schwebender
Bänke oder Bettbaum,
„Chassis“ 100 cm, Koppel,
u. 1 anstehen, Schränke etc.
die 100 cm, nur 475.-

Schlafz. 695.-, Kpl.
schöner Arbeit, ganz
Belohnung oder Eiche
poliert, best. Modell,
auf Küchen und
alle anderen Zimmer
spottbillig 300.-
100 Zentner
Bier u. Lagerbier, Tel.
zahlung. — Billigste
weiche Matratzen oder
etc. billig überkommen
Wittich Friedrich-
Höfel-Str.,
Jahre Marktstraße 2 zum
Jahres 2. beiden direkt
am Alten Markt



Arbeitshosen

in Qualitätsware
für alle Berufe!

Friedrich Grashof
Johannisstraße Nr. 11

SPART

BEI
DER

**BANK DER ARBEITER,
ARBEITSTEN UND BEAMTEN, A. B.**
ZAHLESTELLE MAGDEBURG, GR. MÜNZSTR. 2

SPARENLAGEN
ZU DEN GÜNSTIGSTEN BEDINGUNGEN

ERLEDIGUNG ALLER
BANKGESCHÄFTE

KASSENSTUNDEN
9-13, 15-18 UHR, SONNABENDS 9-13 UHR

